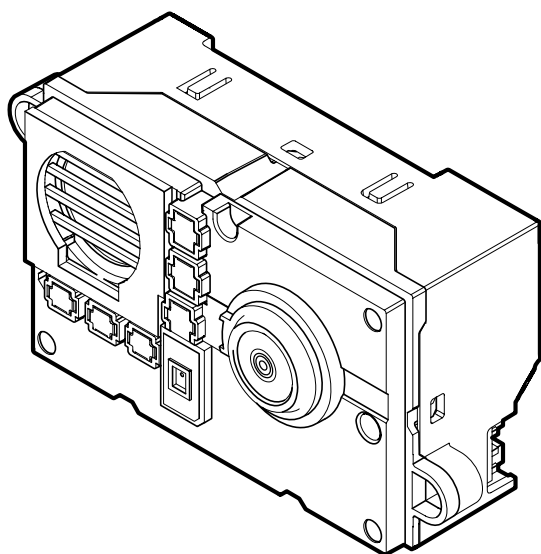


Ultra
EU2020

COMELIT
F E E L · S E C U R E

VOLLSTÄNDIGES TECHNISCHES HANDBUCH



**Join us
in taking care
of our planet**

Audio-/Videoeinheit Simplebus 2

Audio-/Videoeinheit zur Verwendung mit Monoblock-Türstationen von Comelit und/oder anderen Herstellern, Simplebus 2-System.

Für den Einsatz in Anlagen mit Netzteil Art. 1210 / 1210A.

Leicht zu konfigurieren dank intelligenter Ruftastenprogrammierung.

Dämmerungssensor zur automatischen Abschaltung der Hintergrundbeleuchtung von Namensschildern bei Tageslicht.

Omnidirektionales Digitalmikrofon für HiFi-Audio.

Weitwinkel-Farbkamera (Sichtfeld: 120° horizontal, 90° vertikal) mit LEDs für die Nachtbeleuchtung.

Zusätzliche optische und akustische Anzeigen für Behinderte, in der Programmierung einstellbar.

Sie verfügt über 4 Eingänge für den Anschluss von Standardtasten oder Smart-Tasten Art. 3061S.

Einstellungen und Programmierung an der Rückseite der Gruppe zugänglich.

Abmessungen (B x H x T): 110 x 65 x 50 mm.



**Think before you
print**

**and use the
interactive links**



Helfen Sie uns, die Planeten zu retten.

Denken Sie an unseren Planeten, bevor Sie dieses Dokument ausdrucken.

Sie konsultieren ein interaktives Dokument: Über Links gelangen Sie schnell zu den Inhalten, die Sie interessieren.

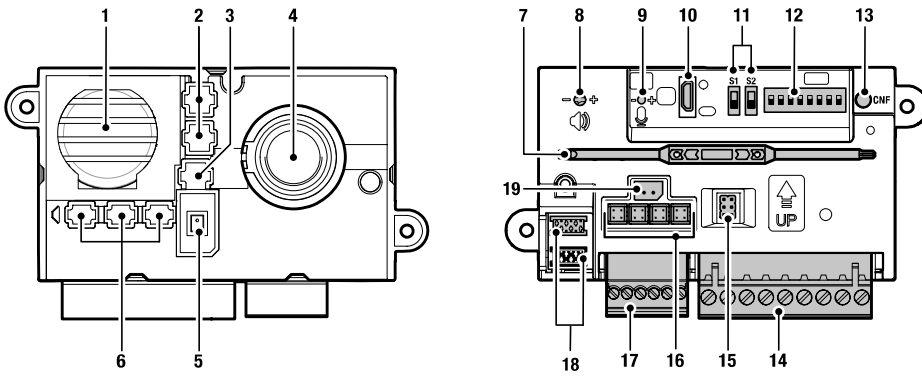



Inhalt

Beschreibung	5
Installationshinweise	6
Technische Daten	7
Installation	9
Installation mit Zubehör EU1250V	10
Installation mit Zubehör EU1250VM	11
Tastenanschluss	12
Tastenadressierung	13
Adressierung von Tasten, die direkt mit der Audio-/Videoeinheit verbunden sind	13
Adressierung der über Art. 3061MU verbundenen Tasten	15
Adressierung der über die Schnittstelle Art. 3063U verbundenen Tasten	17
Programmierung spezifischer Teilnehmercodes	21
Tabelle der Teilnehmercodes	23
Programmierung mit PC	24
Fehleranzeigen	24
Sonderprogrammierungen über DIP-Schalter	25
Tabelle Sonderprogrammierungen	26
Programmierung Sprache Sprachnachrichten	29
Programmierung der Sprachnachrichten in nur einer Sprache	29
Programmierung der Sprachnachrichten in zwei Sprachen	31

Dämmerungssensor	33
Steuerung der LED-Beleuchtung der Kamera und Hintergrundbeleuchtung der Tasten (nur mit Tasten Art. 3061S/3061MU)	33
Funktionsprüfung des Dämmerungssensors	35
Helligkeitsregelung der Kamera-Beleuchtung	36
Light me-Funktion	38
Verhalten der Light me-Funktion entsprechend dem Hintergrundbeleuchtungsmodus der LEDs	38
<u>Austausch der Audio/Videoeinheit mit Backup/ Wiederherstellung der Programmierung</u>	39
Anlageleistungen	41
<u>Anschlusspläne</u>	42
Grundanschlussplan mit Standardtasten	42
Variante mit Standardtasten und separater Spannungsversorgung	43
Variante mit den Tasten 3061S und 3061MU	44
Variante mit den Tasten 3061S und 3061MU und separater Spannungsversorgung	44
Anschluss Art. 3457U	45
Einsatz des Relais der Türstation	45
Verwendung des Sicherheitsschlusses	46

Beschreibung



1. Lautsprecher
2. LED-Beleuchtung der Kamera
3. Dämmerungssensor
4. Farbkamera, 120° (H) x 90° (V)
5. Digitales Mikrofon
6. LED-Anzeige
 -  Ruf gesendet (grün) / Anlage besetzt (rot)
 -  Türöffner aktiviert
 -  Verbindung steht
7. Schraubendreher für die Lautstärkeregelung
8. Lautstärkeregelung Lautsprecher
9. Lautstärkeregelung Mikrofon
10. Eingang Micro-USB für die Programmierung mit Computer
11. **S1** Wahlschalter für die Tastenprogrammierung
S2 Wahlschalter für Sonderprogrammierungen
12. DIP-Schalter zur Adressierung und Programmierung
13. **CNF** Bestätigungstaste der Programmierung
14. Anschlussklemmenleiste
 - V+V-** Spannungsversorgung
 - LL** Anschluss BUS-Leitung
 - SE+** Anschluss für elektrisches Türschloss
 - SE-** Minus Anschluss elektrisches Türschloss
 - NO** Schließkontakt des Relais
 - COM** Gemeinsamer Kontakt des Relais
 - NC** Öffnungskontakt des Relais
15. Jumper für die Regelung der Spannungsversorgung (bei separater Spannungsversorgung entfernen)
16. Steckverbinder zum Anschluss von 4 Tasten Art.3061S #

17. Anschlussklemmenleiste

P1 - P4 Kontakte der Tasten 1-4 **#**

Einer der Eingänge (P1, P2, P3, P4) kann über ViP Manager so programmiert werden, dass beim Schließen des Kontakts eine individuelle Sprachmeldung abgespielt wird.

C Gemeinsamer Kontakt für Ruftasten und des RTE-Eingangs

RTE Programmierbarer Eingang RTE (Eingang lokaler Türöffner) oder DO (Anzeige Tür offen)

18. Steckverbinder für den Anschluss von Ultra Zusatzmodulen oder Master-Tasten Art. 3061MU

19. Nicht verwendbar

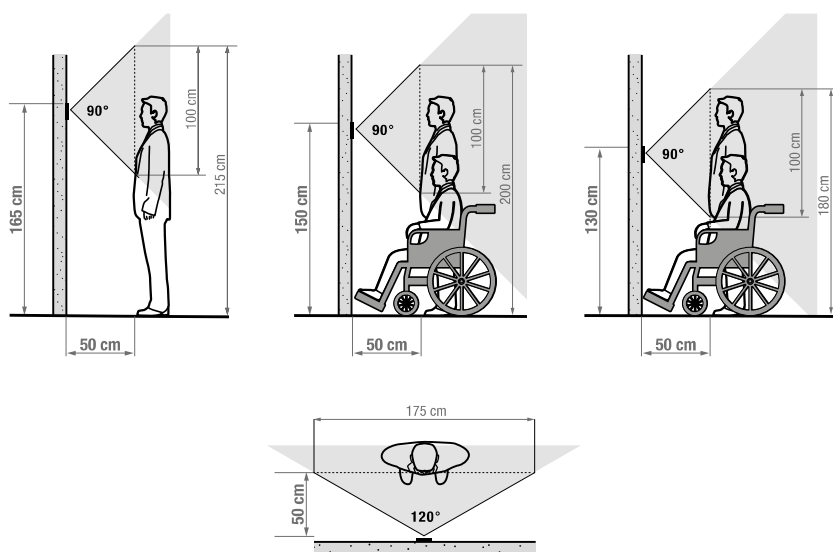
Es ist **NICHT** möglich, gleichzeitig Standardtasten an die Klemmen C P1 P2 P3 P4 und Slave-Tasten Art. 3061S mit den entsprechenden Steckverbinder zu verbinden.

Um alle verfügbaren Funktionen nutzen zu können, müssen **ALLE** Geräte, aus denen die Außensprechstelle besteht, auf die neueste Firmware-Version aktualisiert werden, die von der Website pro.comelitgroup.com heruntergeladen werden kann.



Verwenden Sie zur Aktualisierung die ViP Manager-Software, die Sie von der Website pro.comelitgroup.com herunterladen können.

Installationshinweise



Die Kamera darf nicht vor Lichtquellen oder an Stellen installiert werden, an denen das Motiv zu sehr im Gegenlicht steht. In schlecht beleuchteter Umgebung wird empfohlen, für eine zusätzliche Lichtquelle zu sorgen.

Technische Daten

ALLGEMEINE DATEN	
Höhe (mm)	65
Breite (mm)	110
Tiefe (mm)	50
Produktgewicht (g)	200
Produktfarbe	Weiß RAL9003
Art der Beschichtungsmaterialien	Polycarbonat Makrolon 2407
KOMPATIBLE SYSTEME	
Audio/Video Simplebus 2 mit Netzteil Art. 1210/1210A	
AUDIO-MERKMALE	
Mikrofon	Digitaler MEMS-Audiosensor, omnidirektional
Lautsprecher	28 mm (ø), 4 Ohm, 2 W
Eingesetzte Technologien	Full-Duplex
KAMERA-MERKMALE	
Kamera	Farben
Sensortyp	1/3" CMOS
Abmessungen Objektiv mit fester Brennweite (mm)	1,79
Sichtwinkel (H x V - °)	120 x 90
Empfindlichkeit	0,45
Videoauflösung	1288x968
ELEKTRISCHE MERKMALE	
Versorgungsart	Stromversorgung vom Bus der Videosprechstelle
Versorgungsspannung	33VDC
Stromaufnahme im Standby (W)	1
Leistungsaufnahme max. (W)	6
TECHNISCHE DATEN HARDWARE	
Klemmen	P1 P2 P3 P4 C RTE V+ V- L L SE+ SE- NO COM NC
Abnehmbare Klemmen	Ja
Anzahl der Eingänge (Anz.)	1
Anzahl der Ausgänge (Anz.)	2
Ausgangsart	Relais (C-NO-NC, 4A@12+24 VAC/VDC, Einschaltstrom 10A), SE: Entriegelungsimpuls 4A, Haltestrom 200mA für Türschlösser 12VAC/DC (maximale Impedanz 18 Ohm)
Kommunikations-Schnittstellen	Micro-USB
Dämmerungssensor	Ja
EINSTELLUNGEN	
Lautstärke	Ja
Mikrofonlautstärke	Ja
PROGRAMMIERUNGSMODUS	
Manuell (mit DIP-Schalter)	Ja
VIP Manager-Software	Ja

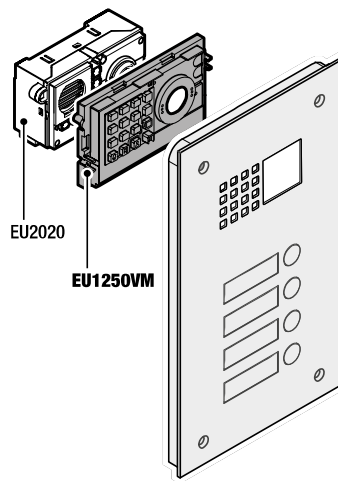
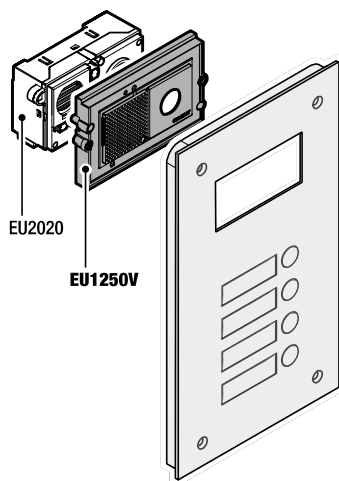
UMWELT- UND KONFORMITÄTSMERKMALE	
Betriebstemperatur (°C)	-25 ÷ 55
Betriebsfeuchte (RH max) (%)	25 ÷ 95
CO2-Effizienzklasse	IV
Zertifizierungen	RoHS II - 2011/65/UE (EN IEC 63000:2018), EMC 2014/30/UE (EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011)

HAUPTFUNKTIONEN	
Türöffner	Ja
Anzahl der Hilfsrelais (Anz.)	1
Eingang für Taste lokaler Türöffner	Ja
Eingang für Anzeige „Tür offen“	Ja
Optische Anzeigen des Systemstatus	Ja
Akustische Anzeigen des Systemstatus	Ja
Sprachsynthese des Systemstatus	Ja

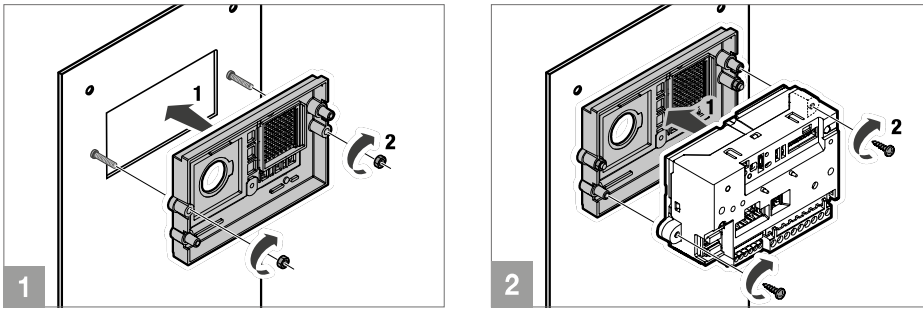
Installation

Der Artikel **Art. EU2020** kann installiert werden:

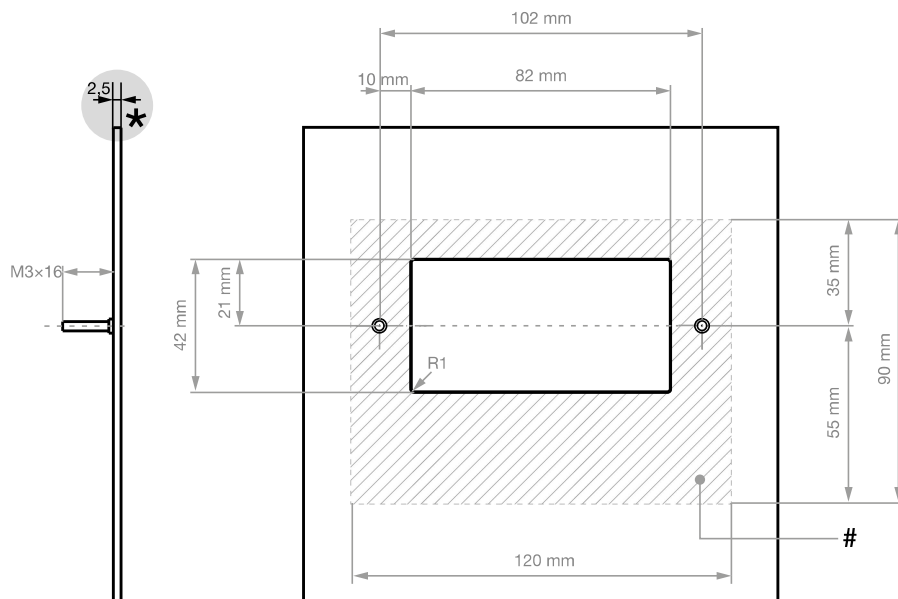
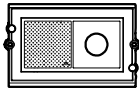
- auf einteiligen Paneelen (von Comelit und/oder Drittanbietern) mit Adapter Art. **EU1250V**
- auf einteiligen Drucktastefeldern (Comelit und/oder Drittanbieter) mit „Vollmetall“-Optik mit Adapter Art. **EU1250VM**



Installation mit Zubehör EU1250V



ABMESSUNGEN FÜR DIE MASSGENAUE AUSFÜHRUNG VON EINZELPLATTEN-TÜRSTATIONEN MIT ART. EU1250V

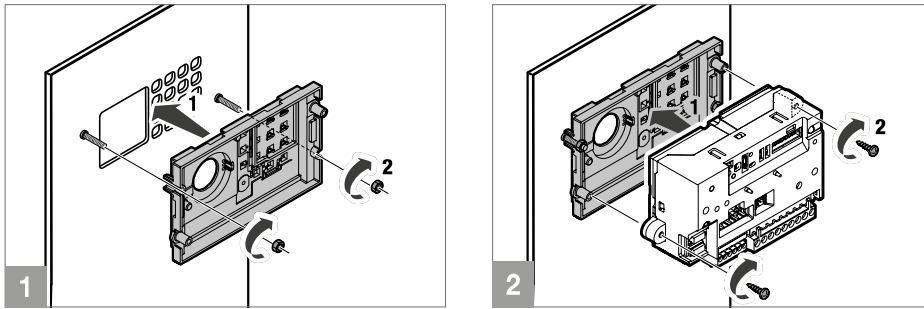


★ Die Tasterplatte der Türstation muss eine Stärke von 2,5 mm aufweisen.

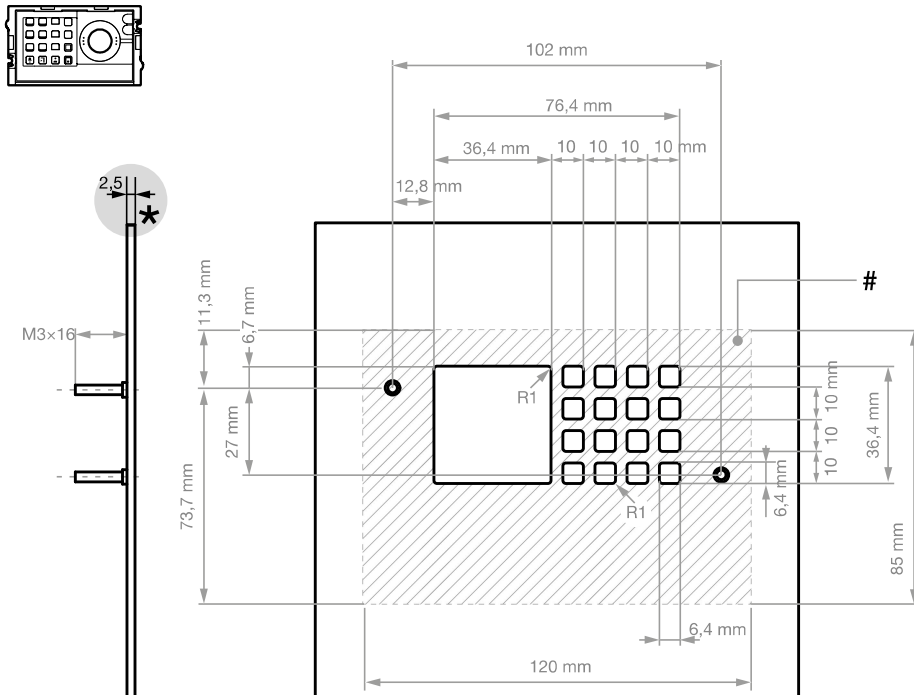
Der mit dem Symbol # gekennzeichnete Bereich muss frei bleiben, um die Befestigung des Art. 1250V zu ermöglichen.

ACHTUNG: Ansicht von der Rückseite

Installation mit Zubehör EU1250VM



ABMESSUNGEN FÜR DIE MASSGENAUE AUSFÜHRUNG VON EINZELPLATTEN-TÜRSTATIONEN MIT ART. EU1250VM



★ Die Tasterplatte der Türstation muss eine Stärke von 2,5 mm aufweisen.

Der mit dem Symbol # gekennzeichnete Bereich muss frei bleiben, um die Befestigung des Art. 1250VM zu ermöglichen.

ACHTUNG: Ansicht von der Rückseite

Tastenanschluss

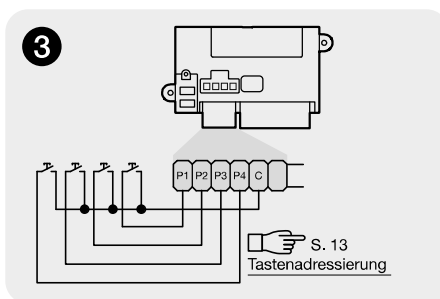
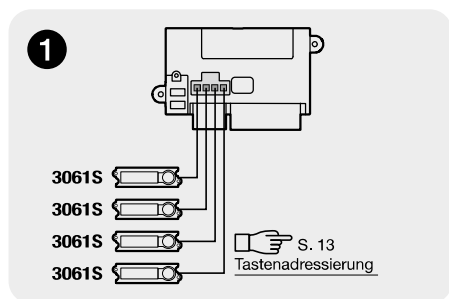
An die Audio-/Videoeinheit können angeschlossen werden:

1. **Tasten Art. 3061S:** direkt an die Audio-/Videoeinheit über die entsprechenden Anschlüsse.
2. **Tasten Art. 3061S und Art. 3061MU:** zusätzlich oder alternativ zum direkten Anschluss der Tasten Art. 3061S an die Audio-/Videoeinheit kann die Master-Taste Art. 3061MU verwendet werden.

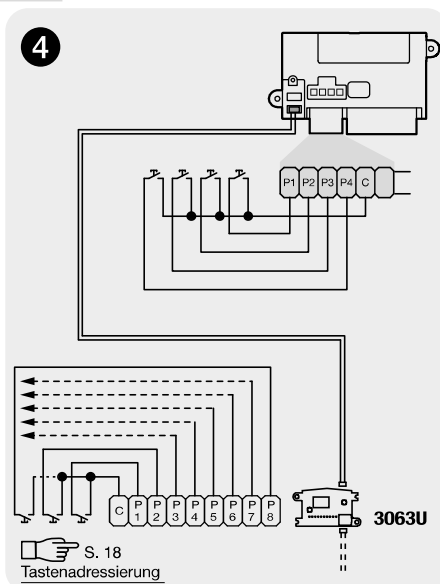
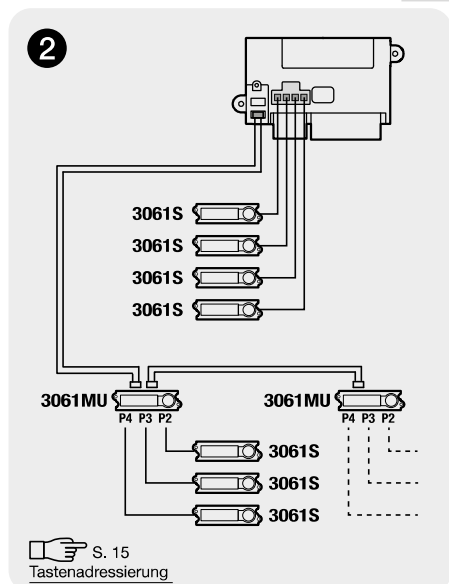
ODER

3. **Standardtasten:** direkt an der Audio-/Videoeinheit an den Kontakten C P1 P2 P3 P4.
4. **Standardtasten und Schnittstelle Art. 3063U:** zusätzlich oder alternativ zu den Standardtasten direkt an der Audio-/Videoeinheit kann die Tastenschnittstelle Art. 3063U verwendet werden.

! Es ist **NICHT** möglich, gleichzeitig Standardtasten an die Klemmen C P1 P2 P3 P4 und Slave-Tasten Art. 3061S mit den entsprechenden Steckverbinder zu verbinden.



<< ODER >>



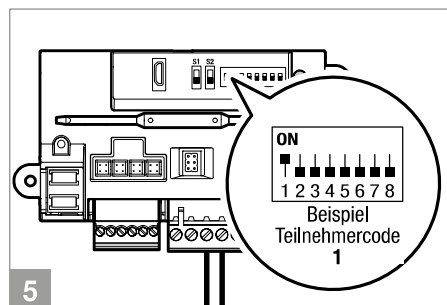
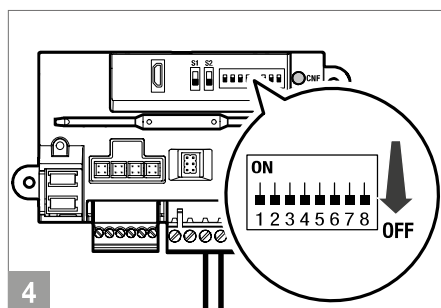
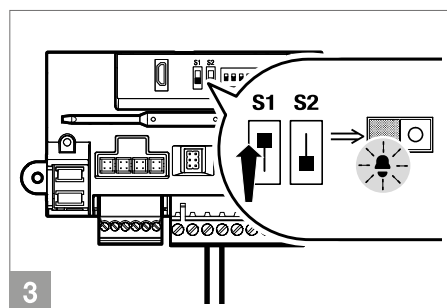
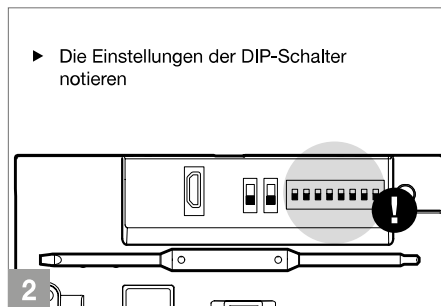
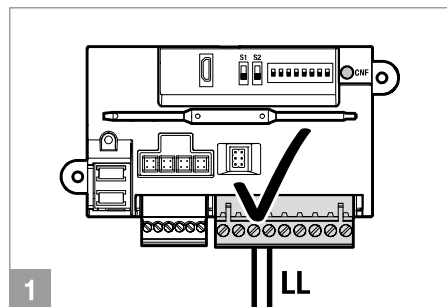
Tastenadressierung

Adressierung von Tasten, die direkt mit der Audio-/Videoeinheit verbunden sind

Es gibt 2 Programmierungsmodi:

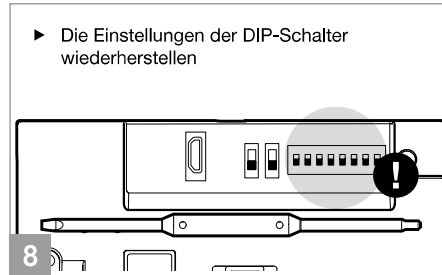
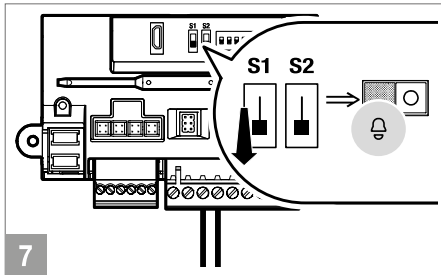
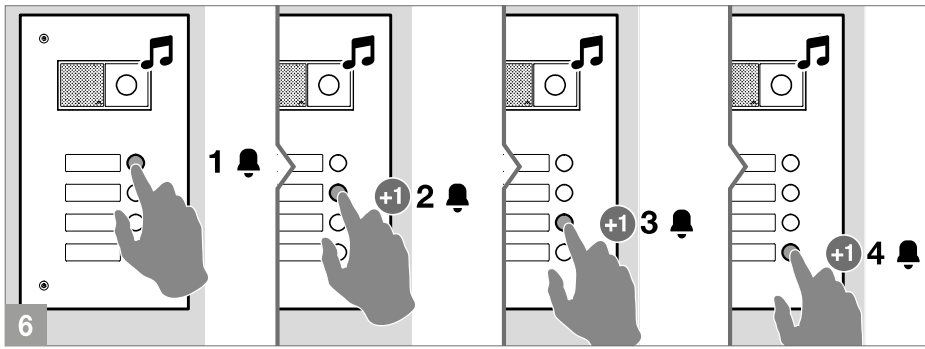
- **Smarte Programmierung von aufeinanderfolgenden Teilnehmercodes (unten beschrieben):** ermöglicht die schnelle Programmierung von Tasten mit aufeinanderfolgenden Benutzercodes (z. B.: 1, 2, 3, 4)
- **Programmierung spezifischer Teilnehmercodes:** ermöglicht die Programmierung spezifischer Teilnehmercodes (z. B.: 25, 37, 70, 58) (siehe Programmierung spezifischer Teilnehmercodes auf Seite 21)

SMARTE PROGRAMMIERUNG DER TEILNEHMERCODES



- Den Teilnehmercode der Wohnung einstellen, den Sie anrufen möchten (z.B.: 1) mittels DIP-Schalter (siehe Tabelle der Teilnehmercodes auf Seite 23)

► Die Taste drücken, welcher der über DIP-Schalter eingestellte Code zugeordnet werden soll. Die folgenden Tasten drücken, um Codes in fortlaufender Reihenfolge zuzuweisen.



Adressierung der über Art. 3061MU verbundenen Tasten

Für eine korrekte Programmierung der Tasten folgen Sie der Reihe nach den folgenden Anweisungen:

A. Adressierung der Master-Tasten Art. 3061MU.

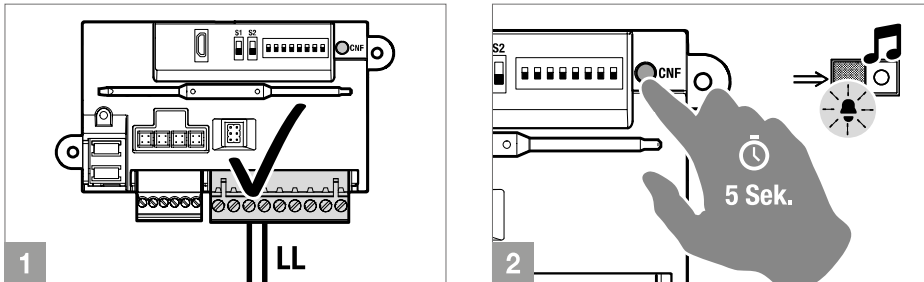


Die Adressierung der Master-Taste Art. 3061MU ermöglicht es, im Falle eines Austausches des Artikels Art. 3061MU nur die Adresse des ausgetauschten Artikels zu programmieren, ohne alle damit verbundenen Tasten neu programmieren zu müssen.

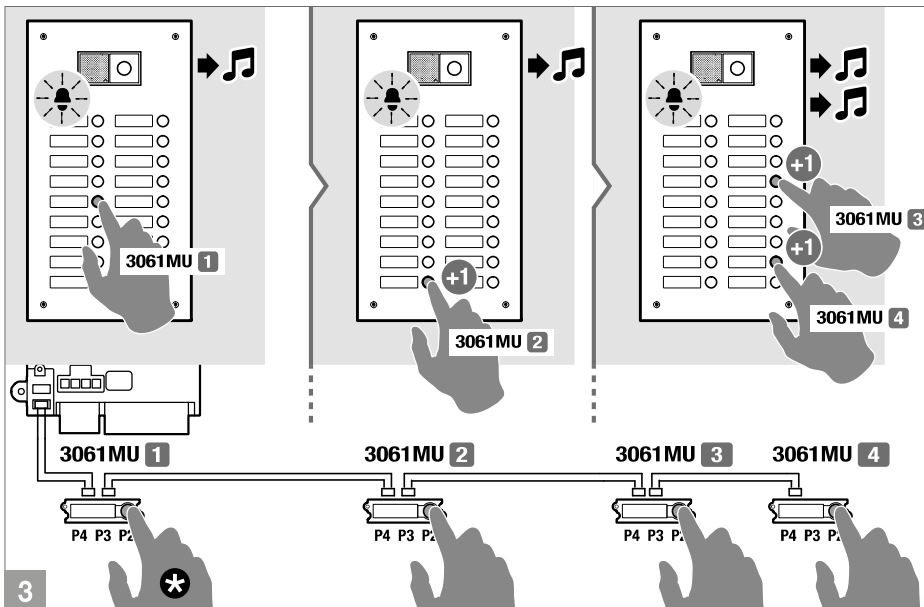
B. Für jede Taste den Teilnehmercode der Wohnung einstellen, die angerufen werden soll.
Es gibt 2 Programmierungsmodi:

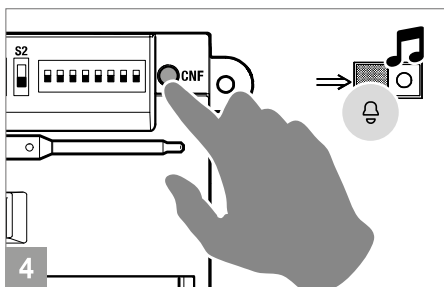
- **Smarte Programmierung von aufeinanderfolgenden Teilnehmercodes (unten beschrieben):** ermöglicht die schnelle Programmierung von Tasten mit aufeinanderfolgenden Benutzercodes (z. B.: 1, 2, 3, 4)
- **Programmierung spezifischer Teilnehmercodes** (siehe Programmierung spezifischer Teilnehmercodes auf Seite 21): ermöglicht die Programmierung spezifischer Teilnehmercodes (z. B.: 25, 37, 70, 58)

A. ADRESSIERUNG DER MASTER-TASTE ART. 3061MU

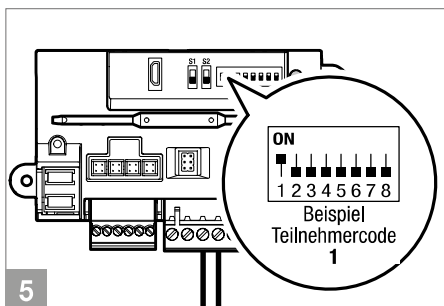
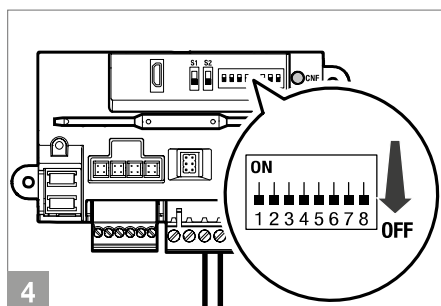
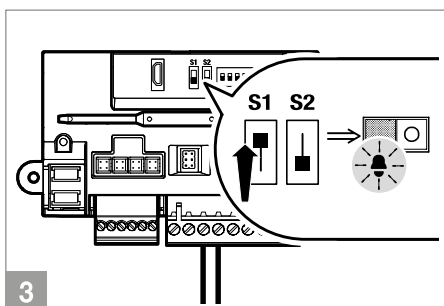
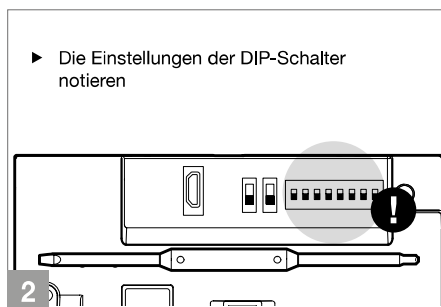
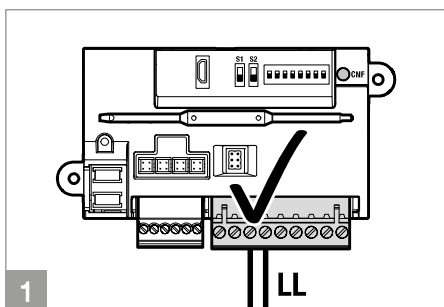


► Die Master-Tasten nacheinander drücken, um sie mit einer fortlaufenden ID zu adressieren, beginnend mit 1 * (asterisk icon)



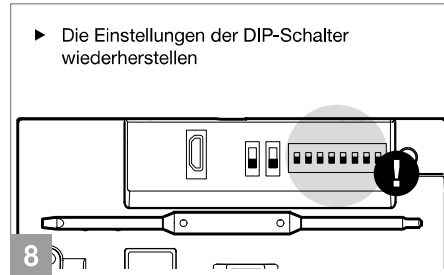
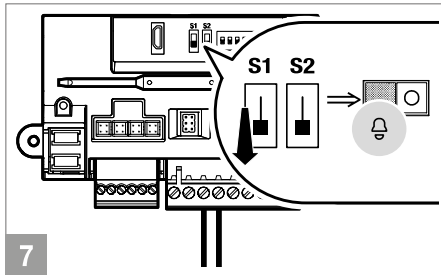
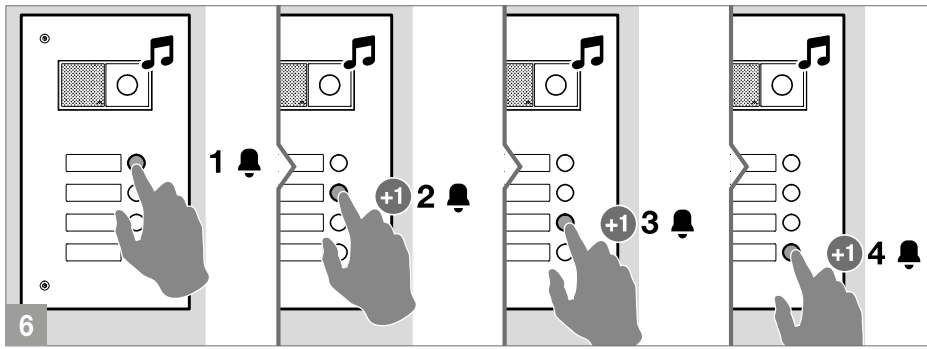


B. SMARTE PROGRAMMIERUNG FORTLAUFENDER TEILNEHMERCODES



► Den Teilnehmercode der Wohnung einstellen, den Sie anrufen möchten (z.B.: 1) mittels DIP-Schalter (siehe Tabelle der Teilnehmercodes auf Seite 23)

► Die Taste drücken, welcher der über DIP-Schalter eingestellte Code zugeordnet werden soll. Die folgenden Tasten drücken, um Codes in fortlaufender Reihenfolge zuzuweisen.



► Die Einstellungen der DIP-Schalter wiederherstellen

Adressierung der über die Schnittstelle Art. 3063U verbundenen Tasten

Für eine korrekte Programmierung der Tasten folgen Sie der Reihe nach den folgenden Anweisungen:

A. Adressierung der Schnittstelle Art. 3063U.

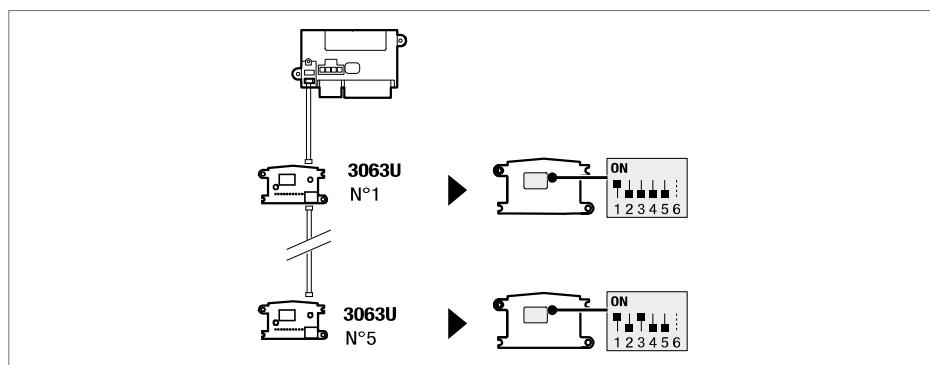


Die Adressierung der Schnittstelle Art. 3063U ermöglicht es, im Falle eines Austausches des Artikels Art. 3063U nur die Adresse des ausgetauschten Artikels zu programmieren, ohne alle damit verbundenen Tasten neu programmieren zu müssen.

B. Für jede Taste den Teilnehmercode der Wohnung einstellen, die angerufen werden soll.
Es gibt 2 Programmierungsmodi:

- **Smarte Programmierung von aufeinanderfolgenden Teilnehmercodes (unten beschrieben):** ermöglicht die schnelle Programmierung von Tasten mit aufeinanderfolgenden Benutzercodes (z. B: 1, 2, 3, 4)
- **Programmierung spezifischer Teilnehmercodes (siehe Programmierung spezifischer Teilnehmercodes auf Seite 21):** ermöglicht die Programmierung spezifischer Teilnehmercodes (z. B.: 25, 37, 70, 58)

A. ADRESSIERUNG DER SCHNITTSTELLE ART. 3063U

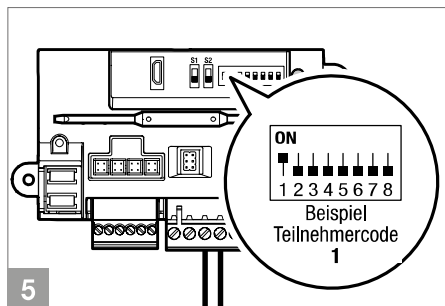
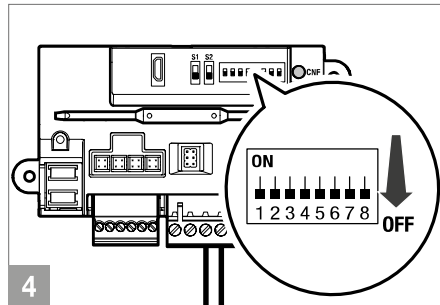
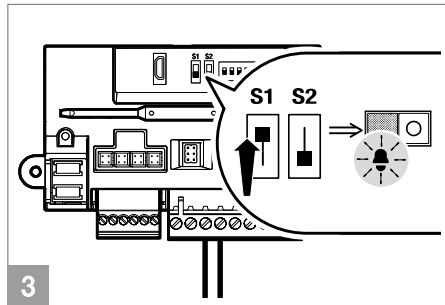
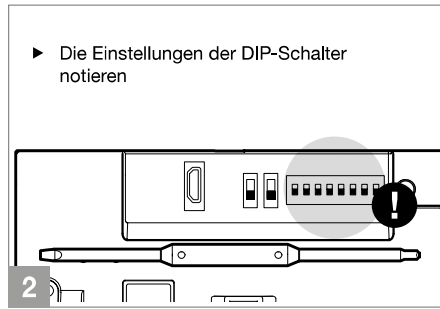
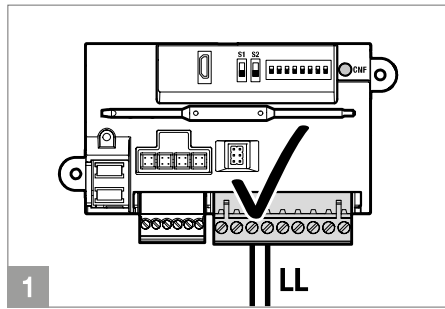


► Die DIP-Schalter 1 bis 5 zur Adressierung der Ruftastenschnittstelle verwenden (siehe TAB. A), **DIP-Schalter 6 wird nicht verwendet.**

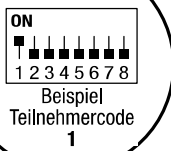
TAB. A

Cod.	DIP ON	5	1,3	11	1,2,4	17	1,5	23	1,2,3,5	29	1,3,4,5
		6	2,3	12	3,4	18	2,5	24	4,5	30	2,3,4,5
1	1	7	1,2,3	13	1,3,4	19	1,2,5	25	1,4,5	31	1,2,3,4,5
2	2	8	4	14	2,3,4	20	3,5	26	2,4,5		
3	1,2	9	1,4	15	1,2,3,4	21	1,3,5	27	1,2,4,5		
4	3	10	2,4	16	5	22	2,3,5	28	3,4,5		

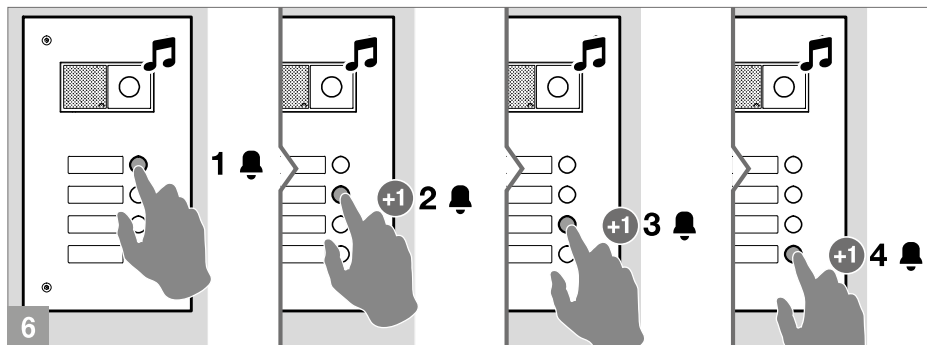
B. SMARTE PROGRAMMIERUNG FORTLAUFENDER TEILNEHMERCODES

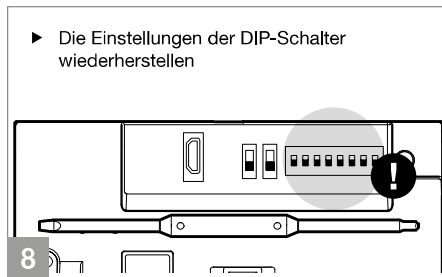
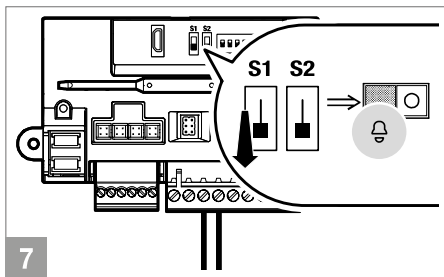


► Den Teilnehmercode der Wohnung einstellen, den Sie anrufen möchten (z.B.: 1) mittels DIP-Schalter (siehe Tabelle der Teilnehmercodes auf Seite 23)

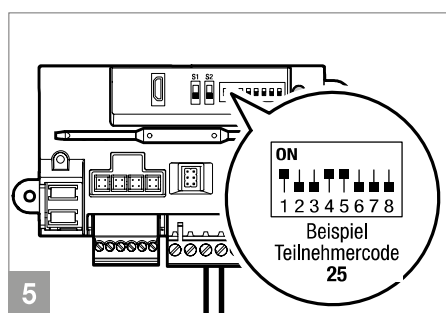
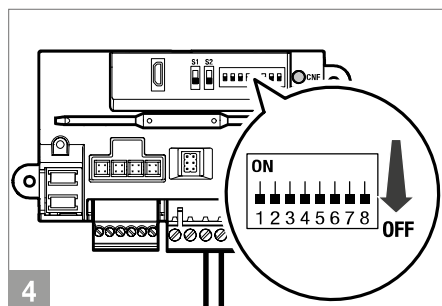
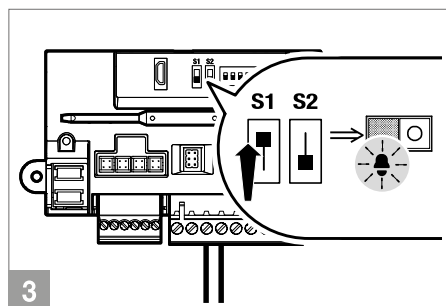
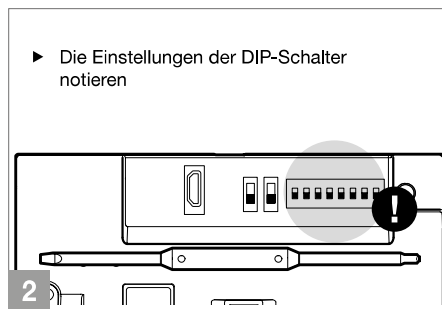
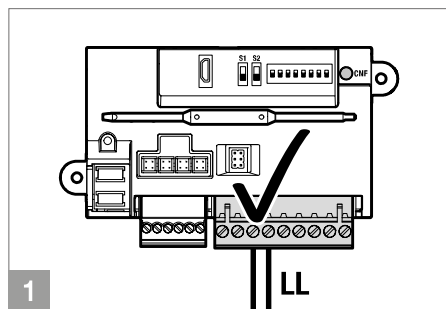


► Die Taste drücken, welcher der über DIP-Schalter eingestellte Code zugeordnet werden soll. Die folgenden Tasten drücken, um Codes in fortlaufender Reihenfolge zuzuweisen.

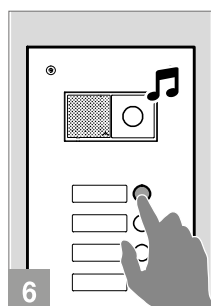




Programmierung spezifischer Teilnehmercodes



► Den Teilnehmercode der Wohnung einstellen, den Sie anrufen möchten (z.B.: **25**) mittels DIP-Schalter (siehe Tabelle der Teilnehmercodes auf Seite 23).



25

► Die Taste drücken, welcher der über DIP-Schalter eingestellte Code zugeordnet werden soll.

► Die Vorgänge 5 und 6 wiederholen, um jeder Taste einen Teilnehmercode zuzuweisen.

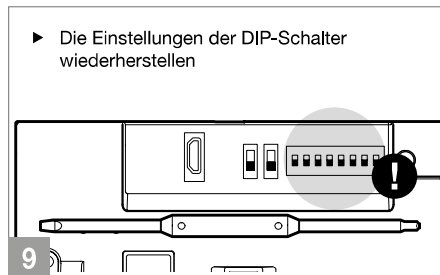
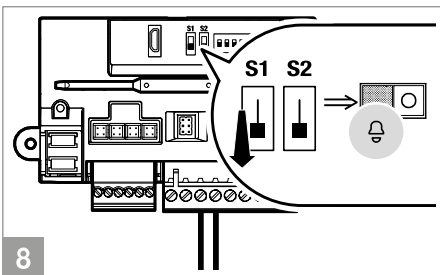
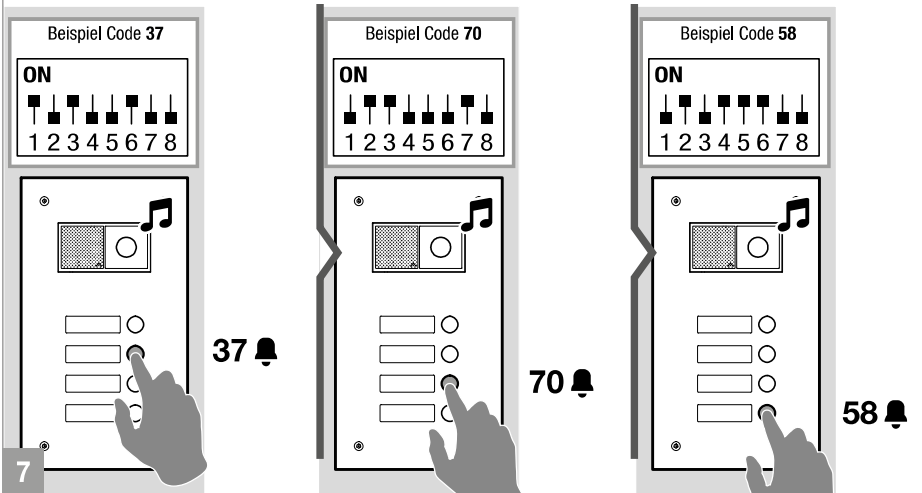


Tabelle der Teilnehmercodes

cod	DIP ON														
1	1	31	1,2,3,4,5	61	1,3,4,5,6	91	1,2,4,5,7	121	1,4,5,6,7	151	1,2,3,5,8	181	1,3,5,6,8	211	1,2,5,7,8
2	2	32	6	62	2,3,4,5,6	92	3,4,5,7	122	2,4,5,6,7	152	4,5,8	182	2,3,5,6,8	212	3,5,7,8
3	1,2	33	1,6	63	1,2,3,4,5,6	93	1,3,4,5,7	123	1,2,4,5,6,7	153	1,4,5,8	183	1,2,3,5,6,8	213	1,3,5,7,8
4	3	34	2,6	64	7	94	2,3,4,5,7	124	3,4,5,6,7	154	2,4,5,8	184	4,5,6,8	214	2,3,5,7,8
5	1,3	35	1,2,6	65	1,7	95	1,2,3,4,5,7	125	1,3,4,5,6,7	155	1,2,4,5,8	185	1,4,5,6,8	215	1,2,3,5,7,8
6	2,3	36	3,6	66	2,7	96	6,7	126	2,3,4,5,6,7	156	3,4,5,8	186	2,4,5,6,8	216	4,5,7,8
7	1,2,3	37	1,3,6	67	1,2,7	97	1,6,7	127	1,2,3,4,5,6,7	157	1,3,4,5,8	187	1,2,4,5,6,8	217	1,4,5,7,8
8	4	38	2,3,6	68	3,7	98	2,6,7	128	8	158	2,3,4,5,8	188	3,4,5,6,8	218	2,4,5,7,8
9	1,4	39	1,2,3,6	69	1,3,7	99	1,2,6,7	129	1,8	159	1,2,3,4,5,8	189	1,3,4,5,6,8	219	1,2,4,5,7,8
10	2,4	40	4,6	70	2,3,7	100	3,6,7	130	2,8	160	6,8	190	2,3,4,5,6,8	220	3,4,5,7,8
11	1,2,4	41	1,4,6	71	1,2,3,7	101	1,3,6,7	131	1,2,8	161	1,6,8	191	1,2,3,4,5,6,8	221	1,3,4,5,7,8
12	3,4	42	2,4,6	72	4,7	102	2,3,6,7	132	3,8	162	2,6,8	192	7,8	222	2,3,4,5,7,8
13	1,3,4	43	1,2,4,6	73	1,4,7	103	1,2,3,6,7	133	1,3,8	163	1,2,6,8	193	1,7,8	223	1,2,3,4,5,7,8
14	2,3,4	44	3,4,6	74	2,4,7	104	4,6,7	134	2,3,8	164	3,6,8	194	2,7,8	224	6,7,8
15	1,2,3,4	45	1,3,4,6	75	1,2,4,7	105	1,4,6,7	135	1,2,3,8	165	1,3,6,8	195	1,2,7,8	225	1,6,7,8
16	5	46	2,3,4,6	76	3,4,7	106	2,4,6,7	136	4,8	166	2,3,6,8	196	3,7,8	226	2,6,7,8
17	1,5	47	1,2,3,4,6	77	1,3,4,7	107	1,2,4,6,7	137	1,4,8	167	1,2,3,6,8	197	1,3,7,8	227	1,2,6,7,8
18	2,5	48	5,6	78	2,3,4,7	108	3,4,6,7	138	2,4,8	168	4,6,8	198	2,3,7,8	228	3,6,7,8
19	1,2,5	49	1,5,6	79	1,2,3,4,7	109	1,3,4,6,7	139	1,2,4,8	169	1,4,6,8	199	1,2,3,7,8	229	1,3,6,7,8
20	3,5	50	2,5,6	80	5,7	110	2,3,4,6,7	140	3,4,8	170	2,4,6,8	200	4,7,8	230	2,3,6,7,8
21	1,3,5	51	1,2,5,6	81	1,5,7	111	1,2,3,4,6,7	141	1,3,4,8	171	1,2,4,6,8	201	1,4,7,8	231	1,2,3,6,7,8
22	2,3,5	52	3,5,6	82	2,5,7	112	5,6,7	142	2,3,4,8	172	3,4,6,8	202	2,4,7,8	232	4,6,7,8
23	1,2,3,5	53	1,3,5,6	83	1,2,5,7	113	1,5,6,7	143	1,2,3,4,8	173	1,3,4,6,8	203	1,2,4,7,8	233	1,4,6,7,8
24	4,5	54	2,3,5,6	84	3,5,7	114	2,5,6,7	144	5,8	174	2,3,4,6,8	204	3,4,7,8	234	2,4,6,7,8
25	1,4,5	55	1,2,3,5,6	85	1,3,5,7	115	1,2,5,6,7	145	1,5,8	175	1,2,3,4,6,8	205	1,3,4,7,8	235	1,2,4,6,7,8
26	2,4,5	56	4,5,6	86	2,3,5,7	116	3,5,6,7	146	2,5,8	176	5,6,8	206	2,3,4,7,8	236	3,4,6,7,8
27	1,2,4,5	57	1,4,5,6	87	1,2,3,5,7	117	1,3,5,6,7	147	1,2,5,8	177	1,5,6,8	207	1,2,3,4,7,8	237	1,3,4,6,7,8
28	3,4,5	58	2,4,5,6	88	4,5,7	118	2,3,5,6,7	148	3,5,8	178	2,5,6,8	208	5,7,8	238	2,3,4,6,7,8
29	1,3,4,5	59	1,2,4,5,6	89	1,4,5,7	119	1,2,3,5,6,7	149	1,3,5,8	179	1,2,5,6,8	209	1,5,7,8	239	1,2,3,4,6,7,8
30	2,3,4,5	60	3,4,5,6	90	2,4,5,7	120	4,5,6,7	150	2,3,5,8	180	3,5,6,8	210	2,5,7,8	240*	5,6,7,8

* Der Teilnehmercode 240 ist für die Pfrörnerzentrale reserviert.

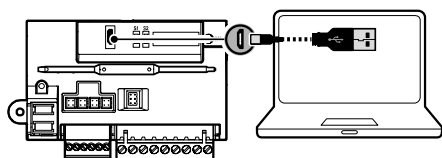
Programmierung mit PC

Alle Gerätekonfigurationen können mit PC und Konfigurationssoftware Vip Manager ausgeführt werden, die auf der Website pro.comelitgroup.com zum kostenlosen Download zur Verfügung steht (Siehe Programmierhandbuch)

Zum Beispiel:

- Programmierung der den Tasten zugeordneten Teilnehmercodes
- Aktivierung von audiovisuellen Anzeigen
- Steuerung der Hintergrundbeleuchtung und Einstellung der Aktivierungsschwelle des Dämmerungssensors
- Einstellung der Funktionen, die dem RTE-Eingang (Türöffner, Relaisbefehl, Relaisansteuerung etc.) zuweisbar sind

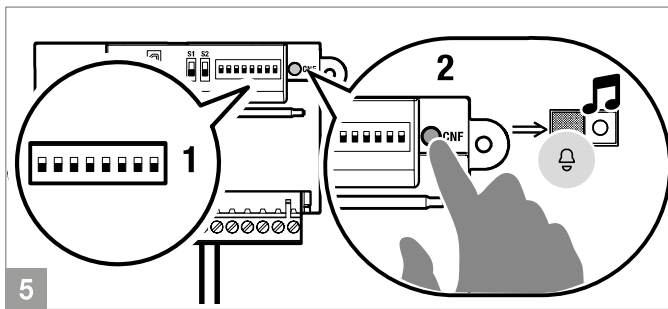
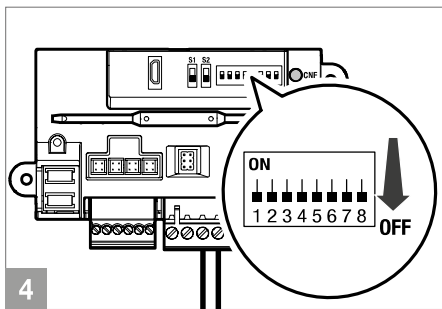
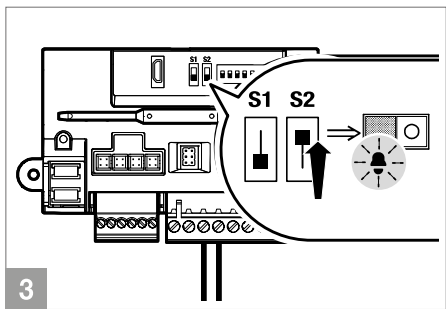
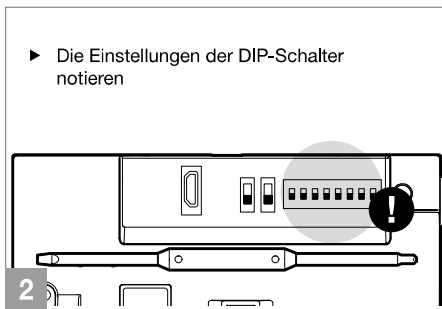
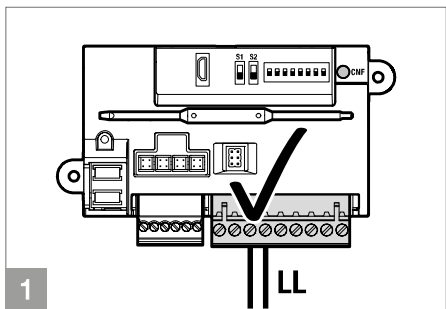
√ *Es ist ein Kabel mit USB-Stecker / Micro-USB-Stecker erforderlich.*



Fehleranzeigen

	MELDUNG	LÖSUNG
rote LED Dauerleuchten + Congestion Tone	Leitungskurzschluss	Anschlüsse überprüfen
	Doppelte Stromversorgung	Den Jumper J4 auf der Audio-/Videoeinheit entfernen
	Tasten mit der gleichen ID	Die IDs der Tasten überprüfen
	Positionierungsfehler der Programmierungswahlschalter	Die Position der Schalter S1 und S2 überprüfen (sie können nicht beide auf ON gestellt werden)
	Falsche Version einer Audiodatei	Laden einer Audiodatei, die mit der aktuellen Firmware-Version kompatibel ist
Rote LED blinkend	Gerät in Programmierung	

Sonderprogrammierungen über DIP-Schalter



1. Die DIP-Schalter je nach zu programmierender Funktion einstellen (siehe Tabelle Sonderprogrammierungen auf Seite 26)
2. Die Bestätigungstaste drücken.

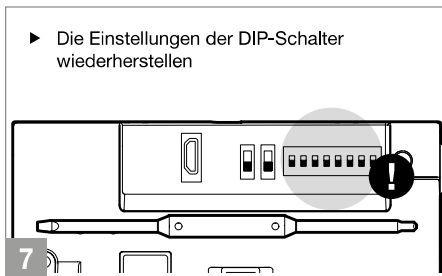
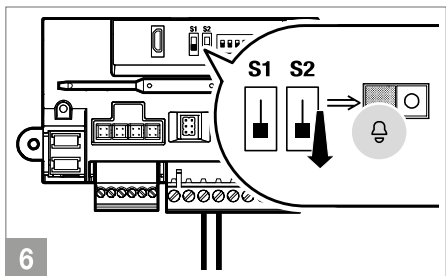


Tabelle Sonderprogrammierungen

CODE	DIP-SCHALTER ON	FUNKTIONEN
Audiovisuelle Nachrichten		
193	1,7,8	Tschechisch
195	1,2,7,8	Hebräisch
196	3,7,8	Polnisch
197	1,3,7,8	Katalanisch
198	2,3,7,8	Galicische Sprache
199	1,2,3,7,8	Baskische Sprache
206	2,3,4,7,8	Dänisch
207	1,2,3,4,7,8	Norwegisch
211	1,2,5,7,8	Schwedisch
215	1,2,3,5,7,8	Italienisch
216	4,5,7,8	Französisch
217	1,4,5,7,8	Spanisch
218	2,4,5,7,8	Niederländisch
219	1,2,4,5,7,8	Griechisch
220	3,4,5,7,8	Englisch
221	1,3,4,5,7,8	Deutsch
222	2,3,4,5,7,8	Portugiesisch
202	2,4,7,8	Aktiviert die Sprachmitteilung (Meldung Tür offen), wenn der Kontakt RTE geschlossen wird
203	1,2,4,7,8	Deaktiviert die Sprachmitteilung (Meldung Tür offen), wenn der Kontakt RTE geschlossen wird (Standard)
210	2,5,7,8	Aktivierung der optischen Anzeigen und Deaktivierung der Sprachnachrichten (Standard)
214	2,3,5,7,8	OFF: Deaktivierung der Sprachmitteilungen und optischen Anzeigen
Aktivierung des Relais der Audio-/Videoeinheit Anm.: In der Anlage darf kein Art. 1256 im Modus allgemeine Relaissteuerung vorhanden sein.		
229	1,3,6,7,8	Aktivierung des Relais mit Öffner-/Schließerkontakt: 2 Sek. (Standard)
230	2,3,6,7,8	Aktivierung des Relais mit Öffner-/Schließerkontakt: 4 Sek.
231	1,2,3,6,7,8	Aktivierung des Relais mit Öffner-/Schließerkontakt: 8 Sek.
Türöffner		
184	4,5,6,8	Betätigungsdauer des Türöffners: 100 ms
185	1,4,5,6,8	Betätigungsdauer des Türöffners: 200 ms
186	2,4,5,6,8	Betätigungsdauer des Türöffners: 500 ms
245	1,3,5,6,7,8	Betätigungsdauer des Türöffners: 2 Sek. + Ton deaktiviert (Standard)
246	2,3,5,6,7,8	Betätigungsdauer des Türöffners: 4 Sek.
247	1,2,3,5,6,7,8	Betätigungsdauer des Türöffners: 8 Sek.
248	4,5,6,7,8	Türöffner-Bestätigungston: aktiv
252	3,4,5,6,7,8	Türöffner immer aktiviert (Standard)

CODE	DIP-SCHALTER ON	FUNKTIONEN
253	1,3,4,5,6,7,8	Türöffner nur für angerufenen Teilnehmer aktiv
Anlagenfunktionen		
232	4,6,7,8	Wartezeit Antwort: 60 Sek. (Standard)
233	1,4,6,7,8	Wartezeit Antwort: 120 Sek.
234	2,4,6,7,8	Wartezeit Antwort: 30 Sek.
235	1,2,4,6,7,8	Gesprächsdauer: 90 Sek. (Standard)
236	3,4,6,7,8	Gesprächsdauer: 180 Sek.
145	1,5,8	RTE Eingang als Eingang lokaler Türöffner eingestellt (Standard)
146	2,5,8	RTE Eingang als Anzeige Tür geöffnet eingestellt
147	1,2,5,8	Selbsteinschaltzeit: 60 Sek. (Standard)
149	1,3,5,8	Selbsteinschaltzeit: 30 Sek.
237	1,3,4,6,7,8	Selbsteinschaltung: aktiviert (Standard)
238	2,3,4,6,7,8	Selbsteinschaltung: deaktiviert
154	2,4,5,8	Besetzt-Anzeigezeit: 10 Sek. (Standard)
155	1,2,4,5,8	Besetzt-Anzeigezeit: 300 Sek.
239	1,2,3,4,6,7,8	Bestätigungston bei Teilnehmerruf: aktiv (Standard)
240	5,6,7,8	Bestätigungston bei Teilnehmerruf: deaktiviert
243	1,2,5,6,7,8	Reset Wartezeit (nach Einhängen oder nach Türöffnung): 10 Sek. (Standard)
244	3,5,6,7,8	Reset Wartezeit (nach Einhängen oder nach Türöffnung): 1 Sek.
208	5,7,8	Aktiviert die „Reset-Wartezeit“ des Türöffners (Standard)
209	1,5,7,8	Deaktiviert die „Reset-Wartezeit“ des Türöffners (stattdessen wird die Wartezeit Antwort oder die Sprechzeit aktiviert)
249	1,4,5,6,7,8	Rufübermittlung: Einzelruf (Standard)
250	2,4,5,6,7,8	Rufübermittlung: Dreifachruf
183	1,2,3,5,6,8	Gesprächsrufübermittlung
182	2,3,5,6,8	Videorufübermittlung (Standard)
138	2,4,8	Aktivierung Ruf an Top-Zentrale
139	1,2,4,8	Deaktivierung Ruf an Top-Zentrale (Standard)
212	3,5,7,8	Aktivierung Heizwiderstand zur Beschlagentfernung
213	1,3,5,7,8	Deaktivierung Heizwiderstand zur Beschlagentfernung
Tastentöne		
142	2,3,4,8	Tastendruckton ON (Standard)

CODE	DIP-SCHALTER ON	FUNKTIONEN
143	1,2,3,4,8	Tastendruckton OFF
Light-Me-Funktion (nur mit Art. 3061S)		
158	2,3,4,5,8	OFF-Modus: LEDs der Tasten immer aus
159	1,2,3,4,5,8	ON-Modus: LEDs der Tasten immer an
160	6,8	AUTO-Modus: LEDs der Tasten nachts an und tagsüber aus, dank des Dämmerungssensors (Standard)
162	2,6,8	Light-me OFF (Standard)
163	1,2,6,8	Light-me ON: bei der Taste der Audio-/Videoeinheit sind die LEDs immer eingeschaltet, und wenn sie gedrückt wird, leuchten die LEDs aller Tasten (siehe: Verhalten der Light me-Funktion entsprechend dem Hintergrundbeleuchtungsmodus der LEDs auf Seite 38)
150	2,3,5,8	Light-me-Dauer: 30 Sek.
151	1,2,3,5,8	Light-me-Dauer: 60 Sek. (Standard)
152	4,5,8	Light-me-Dauer: 120 Sek.
Steuerung der LED-Beleuchtung der Kamera beim automatischen Einschalten		
166	2,3,6,8	Die LED-Beleuchtung ist bei Selbsteinschaltung immer aus
167	1,2,3,6,8	Die LED-Beleuchtung kopiert den auf Abruf eingestellten EIN/AUS/AUTO-Modus (Funktionen 168/169/170) (Standard)
Steuerung der LED-Beleuchtung der Kamera bei Anruf		
168	4,6,8	OFF-Modus: LED-Beleuchtung bei Anruf immer aus
169	1,4,6,8	ON-Modus: LED-Beleuchtung bei Anruf immer an
170	2,4,6,8	AUTO-Modus: LED-Beleuchtung nachts an und tagsüber aus, dank des Dämmerungssensors (Standard)
171	1,2,4,6,8	Aktivierung der Helligkeitseinstellung der LED-Beleuchtung der Kamera. Wiederholt die Bestätigungstaste der Programmierung drücken, um die Helligkeit zu regeln.
Backup/Wiederherstellung		
114	2,5,6,7	Bei einem Austausch der Audio-/Videoeinheit wird die gesamte Programmierung importiert (nur verfügbar, wenn mindestens ein zusätzliches Modul über ein Flachkabel angeschlossen ist)
Reset		
115	1,2,5,6,7	Reset der Tastenprogrammierung: bei adressierten Modulen (siehe Tastenadressierung auf Seite 13) werden die für die Tasten programmierten Teilnehmercodes zurückgesetzt
254	2,3,4,5,6,7,8	Reset der Sonderprogrammierungen: setzt alle in dieser Tabelle beschriebenen Parameter auf die Werkseinstellung zurück

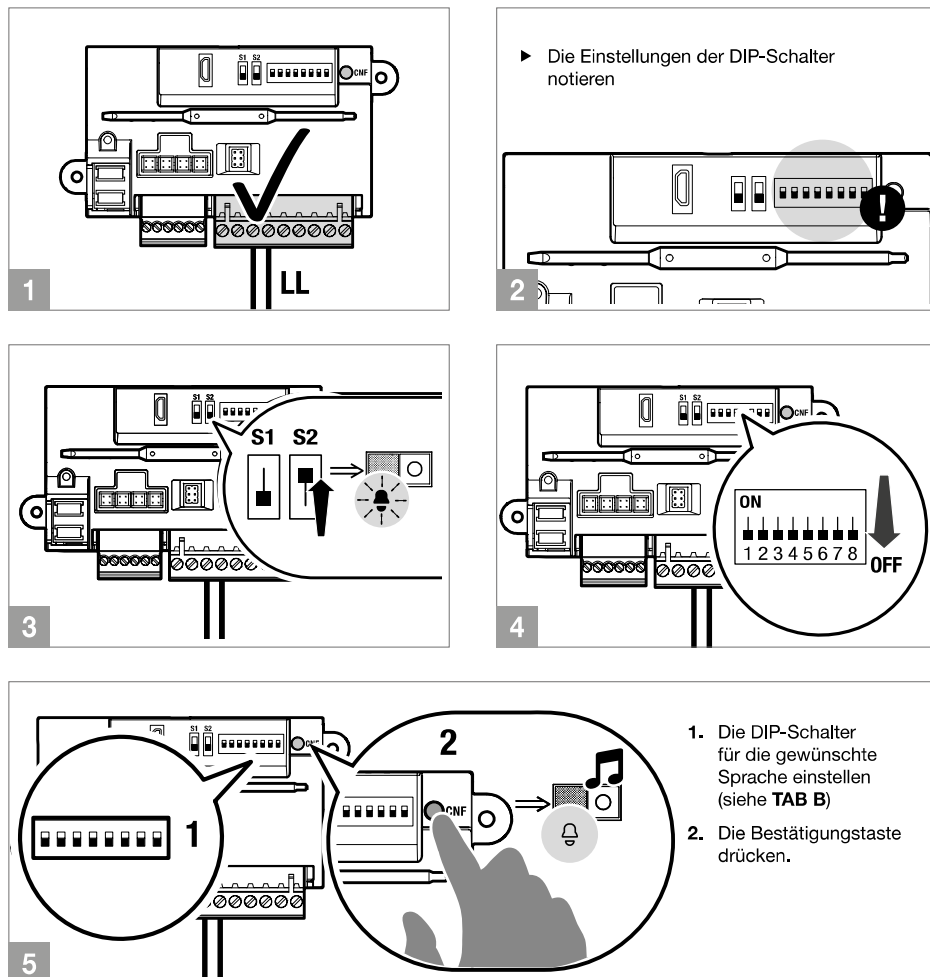
Programmierung Sprache Sprachnachrichten

Die Audio-/Videoeinheit kann so konfiguriert werden, dass sie Sprachnachrichten abspielt, die dem Benutzer eine unmittelbare Rückmeldung über die laufende Aktion geben.

Sprachnachrichten können ausgegeben werden:

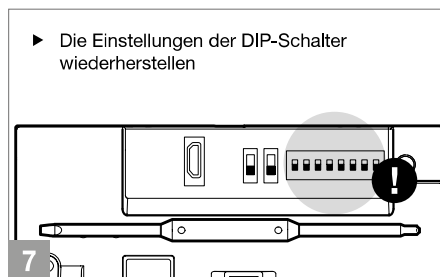
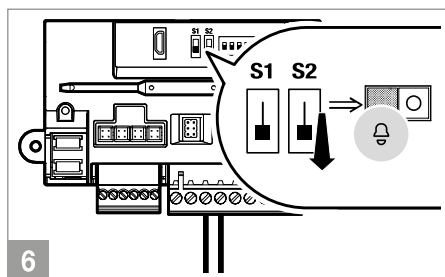
- in nur einer Sprache, siehe: [Programmierung der Sprachnachrichten in nur einer Sprache auf Seite 29.](#)
- im zweisprachigen Modus (z. B. zuerst auf Italienisch und dann auf Englisch) siehe [Programmierung der Sprachnachrichten in zwei Sprachen auf Seite 31.](#)

Programmierung der Sprachnachrichten in nur einer Sprache



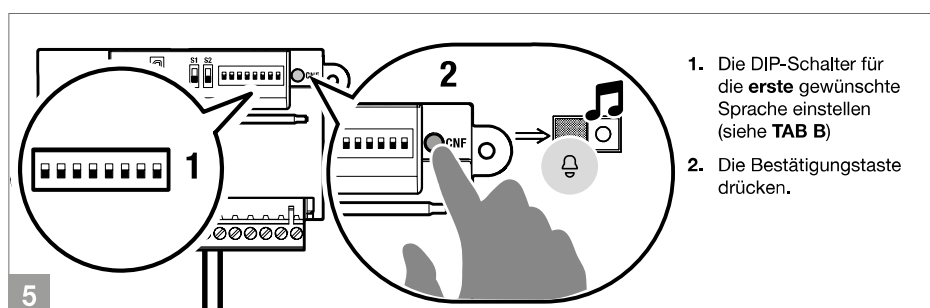
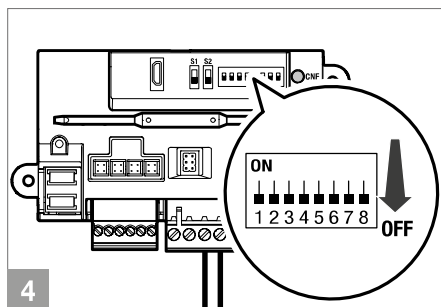
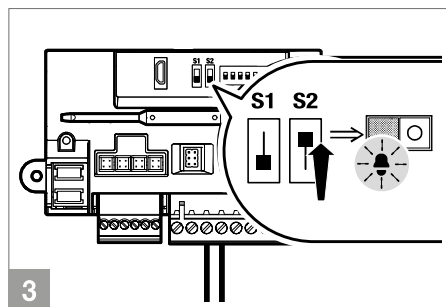
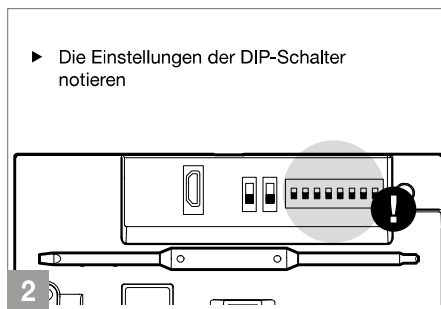
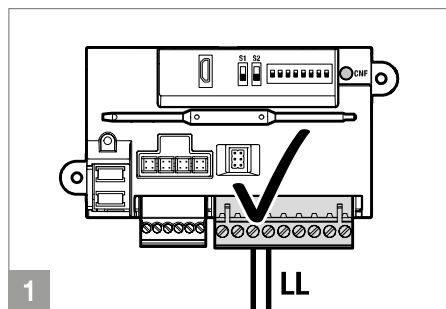
TAB B

COD	DIP SWITCH ON	SPRACHE	COD	DIP SWITCH ON	SPRACHE	COD	DIP SWITCH ON	SPRACHE
193	1,7,8	Tschechisch	199	1,2,3,7,8	Baskische Sprache	217	1,4,5,7,8	Spanisch
195	1,2,7,8	Hebräisch	206	2,3,4,7,8	Dänisch	218	2,4,5,7,8	Niederländisch
196	3,7,8	Polnisch	207	1,2,3,4,7,8	Norwegisch	219	1,2,4,5,7,8	Griechisch
197	1,3,7,8	Katalanisch	211	1,2,5,7,8	Schwedisch	220	3,4,5,7,8	Englisch
198	2,3,7,8	Galicische Sprache	215	1,2,3,5,7,8	Italienisch	221	1,3,4,5,7,8	Deutsch
			216	4,5,7,8	Französisch	222	2,3,4,5,7,8	Portugiesisch

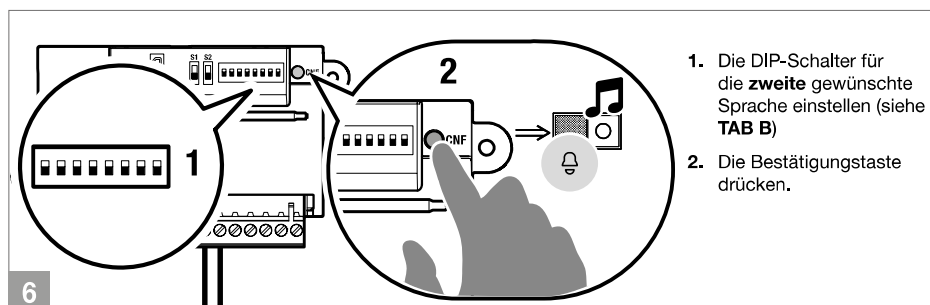
**ACHTUNG!**

Wenn die Sonderfunktion 210 „Aktivierung der optischen Anzeigen und Deaktivierung der Sprachnachrichten“ programmiert ist, wird die Sprachprogrammierung gelöscht.

Programmierung der Sprachnachrichten in zwei Sprachen



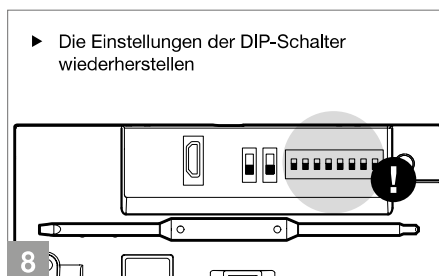
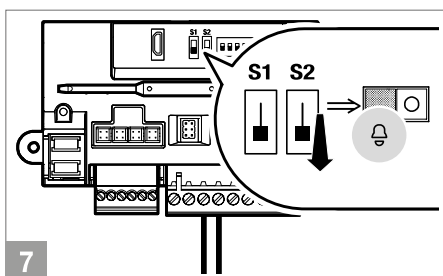
1. Die DIP-Schalter für die **erste** gewünschte Sprache einstellen (siehe **TAB B**)
2. Die Bestätigungstaste drücken.



1. Die DIP-Schalter für die **zweite** gewünschte Sprache einstellen (siehe **TAB B**)
2. Die Bestätigungstaste drücken.

TAB B

COD	DIP SWITCH ON	SPRACHE	COD	DIP SWITCH ON	SPRACHE	COD	DIP SWITCH ON	SPRACHE
193	1,7,8	Tschechisch	199	1,2,3,7,8	Baskische Sprache	217	1,4,5,7,8	Spanisch
195	1,2,7,8	Hebräisch	206	2,3,4,7,8	Dänisch	218	2,4,5,7,8	Niederländisch
196	3,7,8	Polnisch	207	1,2,3,4,7,8	Norwegisch	219	1,2,4,5,7,8	Griechisch
197	1,3,7,8	Katalanisch	211	1,2,5,7,8	Schwedisch	220	3,4,5,7,8	Englisch
198	2,3,7,8	Galicische Sprache	215	1,2,3,5,7,8	Italienisch	221	1,3,4,5,7,8	Deutsch
			216	4,5,7,8	Französisch	222	2,3,4,5,7,8	Portugiesisch



ACHTUNG!

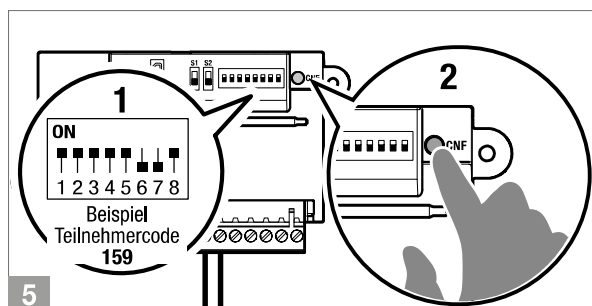
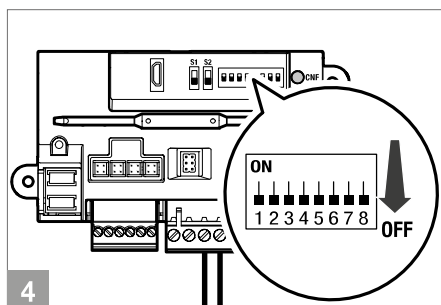
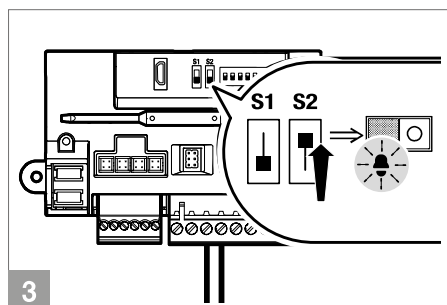
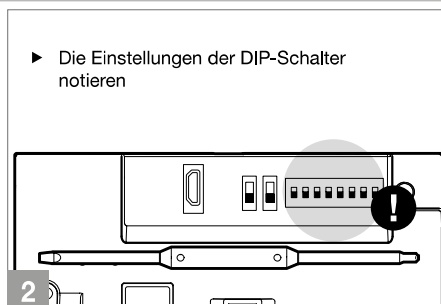
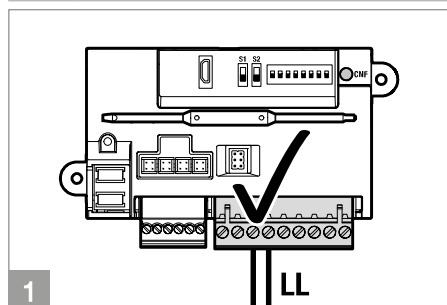
Wenn die Sonderfunktion 210 „Aktivierung der optischen Anzeigen und Deaktivierung der Sprachnachrichten“ programmiert ist, wird die Sprachprogrammierung gelöscht.

Dämmerungssensor









Steuerung der LED-Beleuchtung der Kamera und Hintergrundbeleuchtung der Tasten (nur mit Tasten Art. 3061S/3061MU)



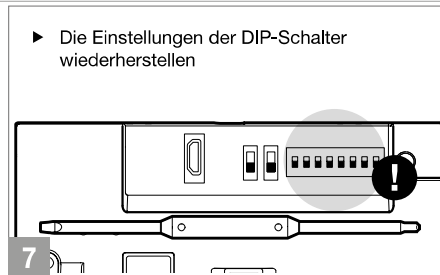
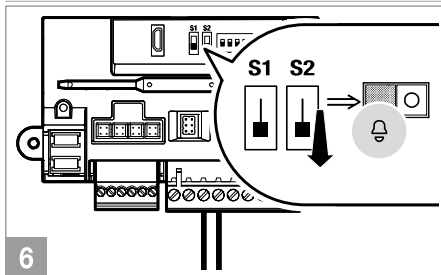
Der Dämmerungssensor befindet sich standardmäßig im AUTO-Modus: Die Kamera- und Tasten-LEDs Art. 3061S/3061MU leuchten nachts auf und erlöschen tagsüber. Um die Einstellung auf ON (LED immer an) oder OFF (LED immer aus) zu ändern, gehen Sie wie folgt vor.



1. Stellen Sie den gewünschten Modus für die LEDs der Kamera (**A**) oder der Tasten (**B**) ein (siehe folgende Tabelle)
Beispiel Code **159** (**LED Tasten ON**)
2. Die Bestätigungstaste drücken

		OFF	ON	AUTO (Standard)		
A LED der Kamera		 ON 1 2 3 4 5 6 7 8 cod. 168	 ON 1 2 3 4 5 6 7 8 cod. 169	 ON 1 2 3 4 5 6 7 8 cod. 170		
		B LED der Tasten		 ON 1 2 3 4 5 6 7 8 cod. 158	 ON 1 2 3 4 5 6 7 8 cod. 159	 ON 1 2 3 4 5 6 7 8 cod. 160

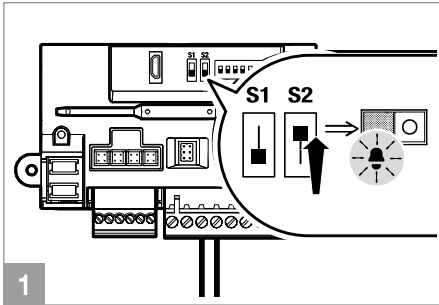
HINWEIS: Auch wenn die Beleuchtungsmodi OFF und AUTO aktiv sind, leuchten die Tasten jedes Mal, wenn das Tastenfeld mit Strom versorgt wird, für die Dauer der Startphase (maximal 10 Sekunden) auf.
 Im AUTO-Modus überprüft der Dämmerungssensor alle 9 Minuten die Umgebungshelligkeit; bei Überschreiten des eingestellten minimalen/maximalen Schwellenwertes schaltet er sich entsprechend ein/aus.



Funktionsprüfung des Dämmerungssensors

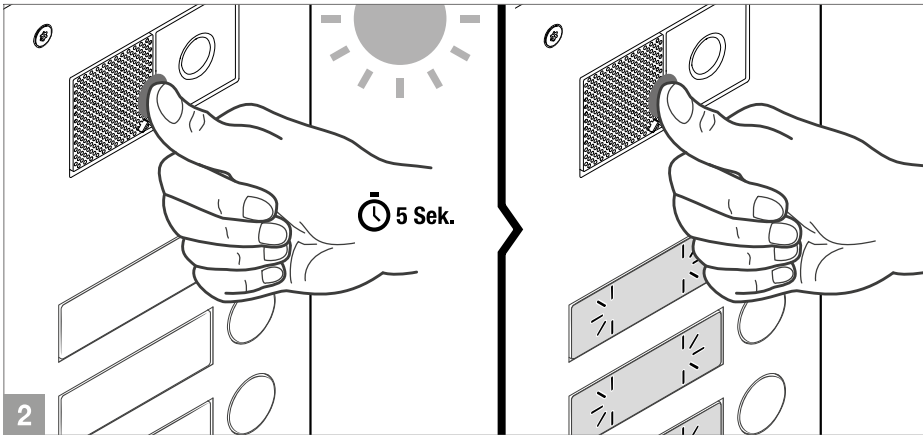
Wenn am Tag die Funktion des AUTO-Modus des Dämmerungssensors überprüft werden soll, können Sie wie folgt vorgehen:

1. Den Programmiermodus aufrufen

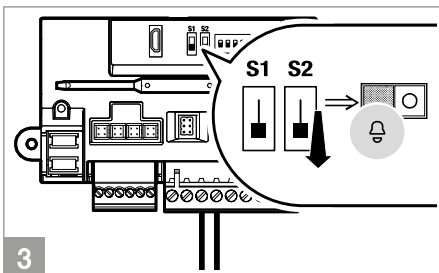


2. Den Dämmerungssensor für 5 Sekunden abdecken

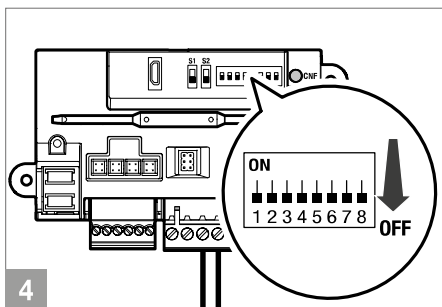
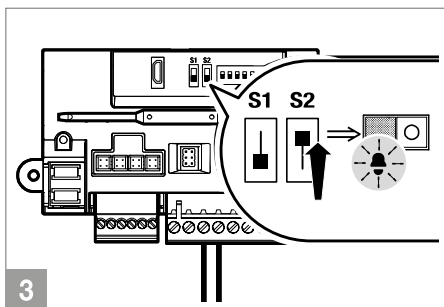
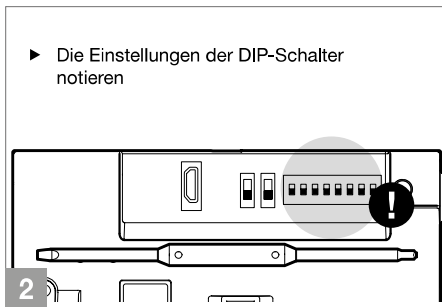
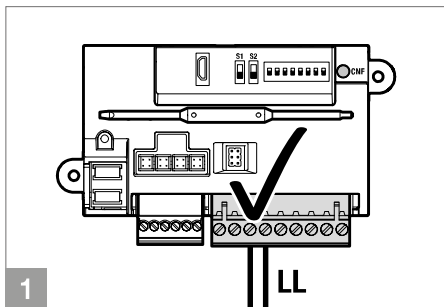
» Wenn der AUTO-Modus eingestellt wurde, leuchten die LEDs der Kamera und der Tasten.



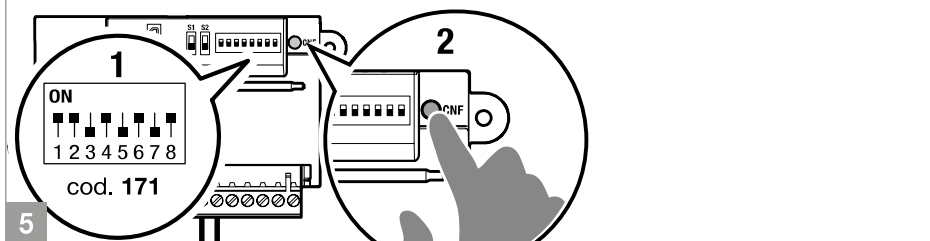
3. Programmierung beenden



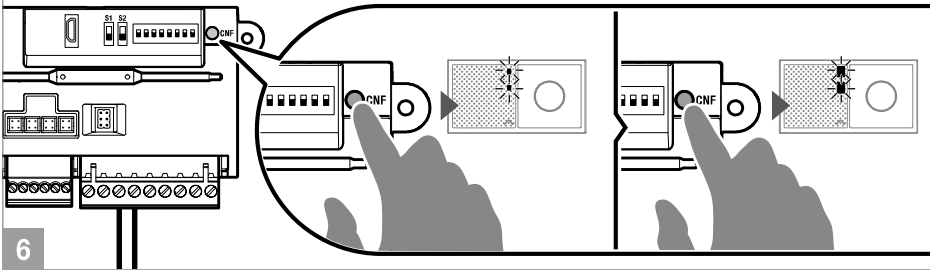
Helligkeitsregelung der Kamera-Beleuchtung



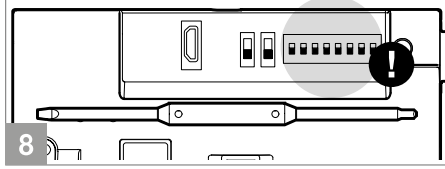
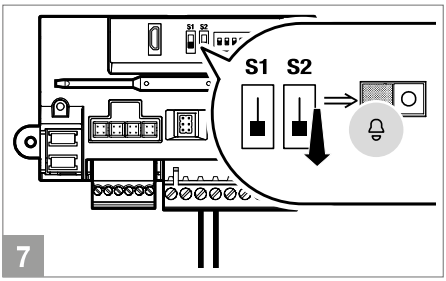
1. Die Funktionseinstellung der Lichtintensität der Kamera einstellen (Cod. 171).
2. Die Bestätigungstaste der Programmierung drücken



► Wiederholt die Bestätigungstaste der Programmierung drücken, um die Helligkeit der Kamera-Beleuchtung zu regeln.

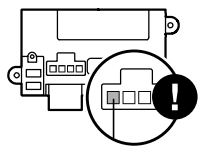


► Die Einstellungen der DIP-Schalter wiederherstellen.



Light me-Funktion

Dank dieser Funktion wird die Hintergrundbeleuchtung der Tasten nur auf Wunsch des Benutzers durch Drücken der Taste LIGHT-ME aktiviert, wodurch Energie gespart und die Lichtverschmutzung reduziert wird.

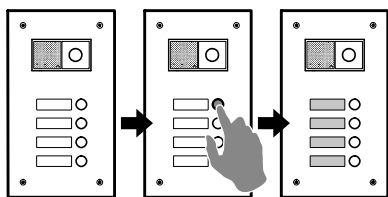


Die LIGHT-ME-Taste muss mit dem ersten Anschluss der Audio-/Videoeinheit verbunden werden.

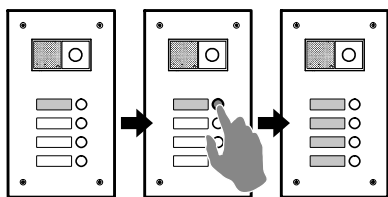
Die Steuerung der Hintergrundbeleuchtung dieser Taste hängt von der Einstellung des Dämmerungssensors ab. Die Standardeinstellung ist der AUTO-Modus: Die LEDs leuchten nachts auf und erlöschen tagsüber. Die Einstellung auf ON (LED immer an) oder OFF (LED immer aus) ist möglich.

Verhalten der Light me-Funktion entsprechend dem Hintergrundbeleuchtungsmodus der LEDs

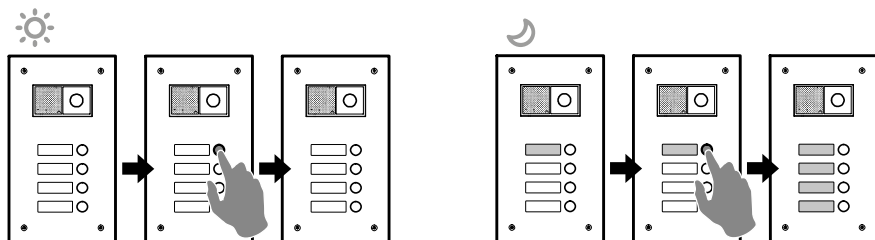
Tasten für den Modus Hintergrundbeleuchtung AUS [Code 158] bei aktiver Light-Me-Funktion [Cod. 163]



Tasten für den Modus Hintergrundbeleuchtung ON [Code 159] bei aktiver Light-Me-Funktion [Cod. 163]

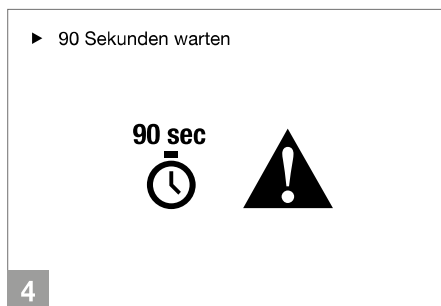
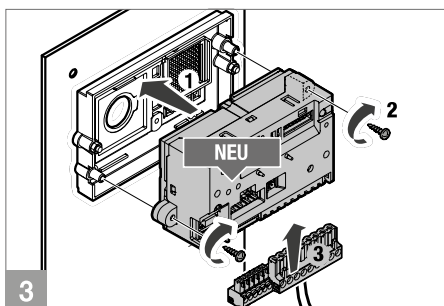
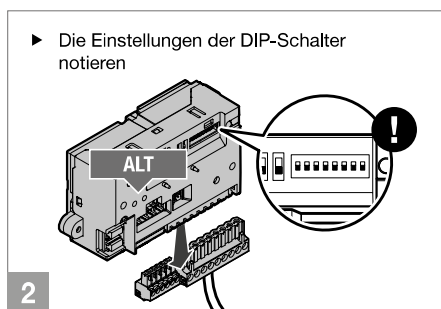
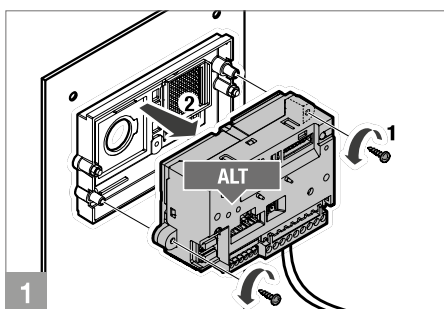


Tasten für den Modus Hintergrundbeleuchtung AUTO [Code 160] bei aktiver Light-Me-Funktion [Cod. 163]



Austausch der Audio/Videoeinheit mit Backup/ Wiederherstellung der Programmierung

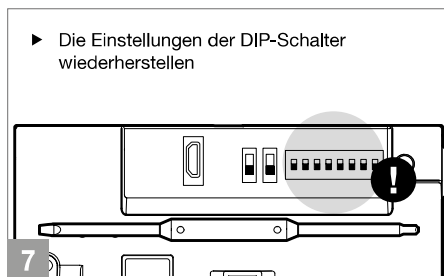
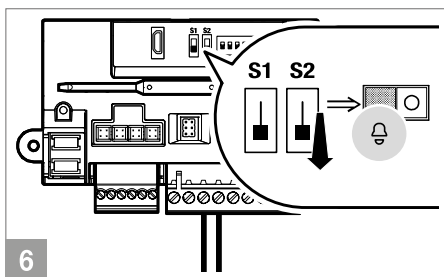
! Beim Austausch der Audio-/Videoeinheit sind die folgenden Anweisungen zu befolgen. Der Vorgang muss innerhalb einer Stunde nach Entfernen des alten Artikels beendet werden.



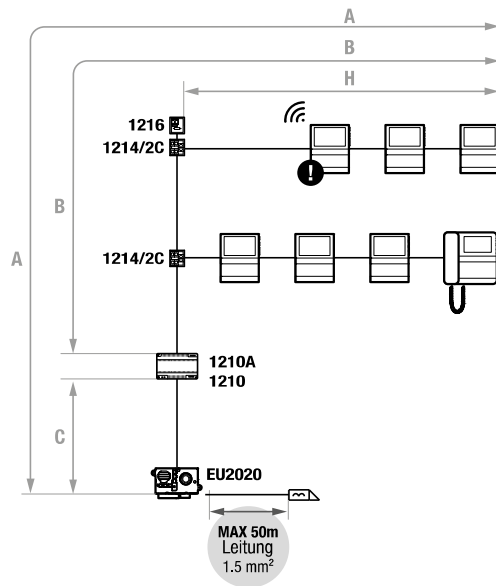
1. Aufruf der Programmierung durch Anheben des DIP-Schalters **S2**.
 - » Die rote LED „Anlage besetzt“ blinkt während der gesamten Dauer des Vorgangs.
2. Einstellen der Sonderprogrammierung **114** zum Importieren aller Programmierungen.
3. Die Bestätigungstaste der Programmierung drücken.
 - » Die grüne LED „Türöffner“ leuchtet konstant.

Am Ende des Backups:

- » die grüne LED „Türöffner“ erlischt und bei erfolgreich abgeschlossenem Vorgang ertönt ein Bestätigungston.



Anlageleistungen

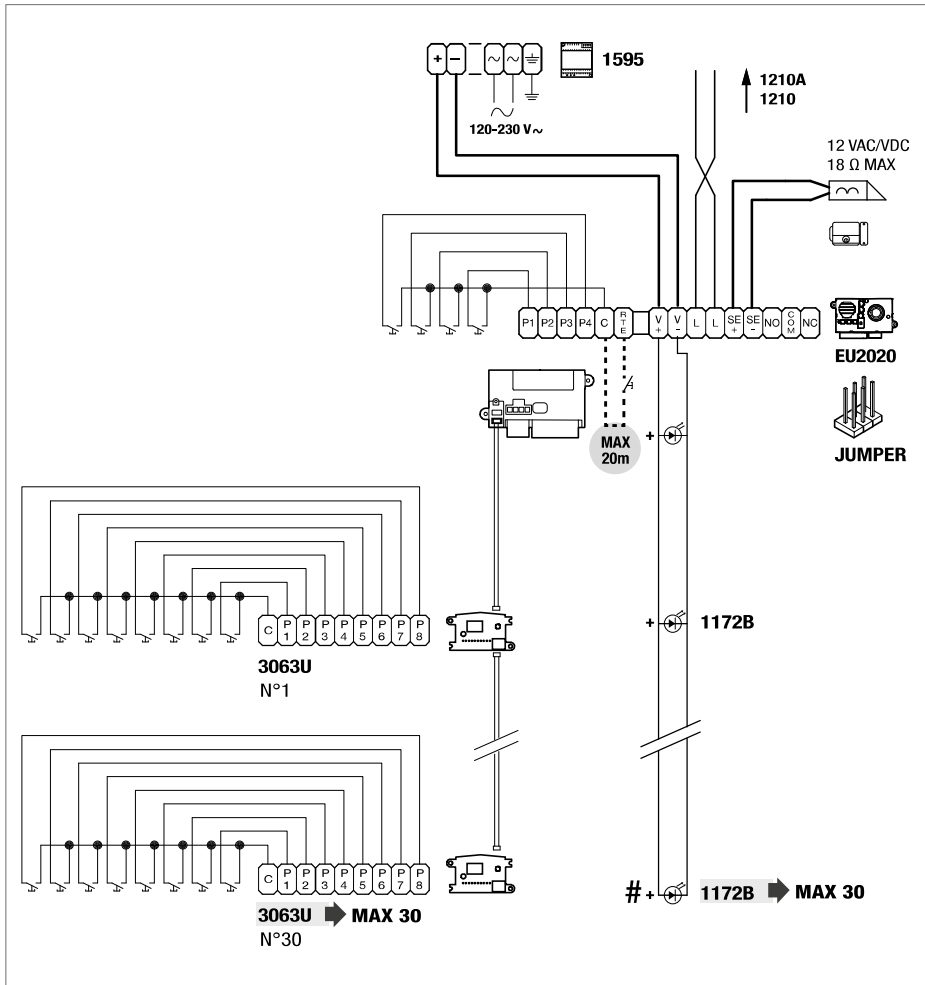


ACHTUNG! Durch die Verwendung geschirmter Kabel könnten die Entfernungen um 50 % verringert werden

		A MAX	B MAX	C MAX	H MAX	Art 1216
Comelit Art. 4577/4579 1 mm ² (Ø 1,2 mm AWG 17)		260 m (850 feet)	130 m (425 feet)	130 m (425 feet)	50 m (164 feet)	
UTP Kat. 5-6-7 0,2 mm ² (Ø 0,5 mm AWG 24)		80 m (260 feet)	40 m (130 feet)	40 m (130 feet)	30 m (98 feet)	
		60 m	30 m	30 m		
0,28 mm ² (Ø 0,6 mm AWG 23)		100 m (328 feet)	50 m (164 feet)	50 m (164 feet)	30 m (98 feet)	
0,5 mm ² (Ø 0,8 mm AWG 20)		140 m (460 feet)	70 m (230 feet)	70 m (230 feet)	30 m (98 feet)	
1,5 mm ² (Ø 1,4 mm AWG 15)		160 m (524 feet)	80 m (262 feet)	80 m (262 feet)	30 m (98 feet)	
UTP Kat. 5 0,2 mm ² (Ø 0,5 mm AWG 24)						
MULTI PAIR CABLE						
		260 m (850 feet)	130 m (425 feet)	130 m (425 feet)	50 m (164 feet)	

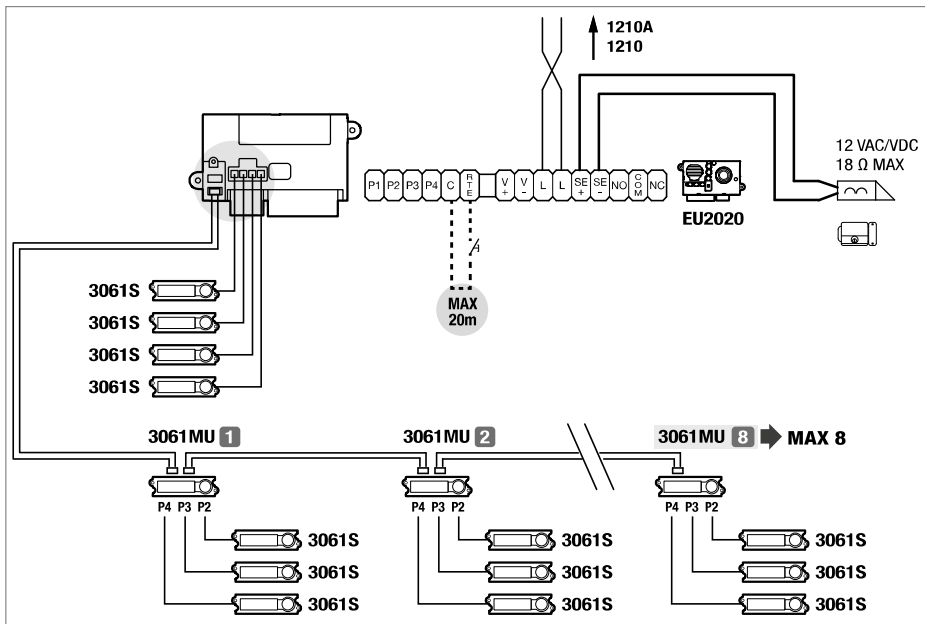
UTP-Kabel mit Doppeladerbündel-Anschluss: DIE IN DER ABBILDUNG ANGEGBENEN FARBEN BEACHTEN

Variante mit Standardtasten und separater Spannungsversorgung

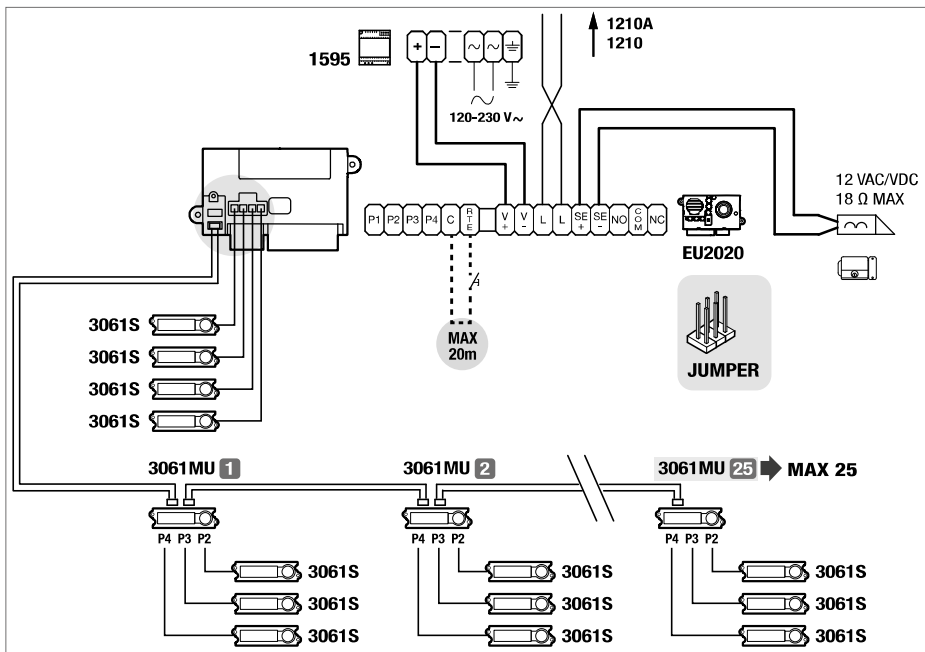


Die Lampe Art. 1172B für die Beleuchtung der Namensschilder benutzen; die Lampe ist polarisiert.

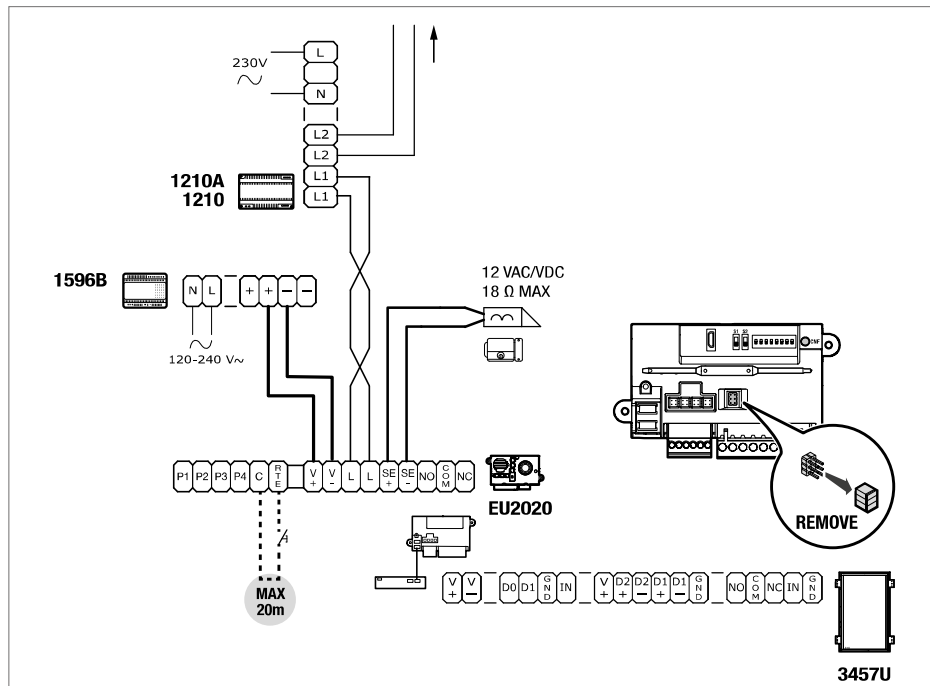
Variante mit den Tasten 3061S und 3061MU



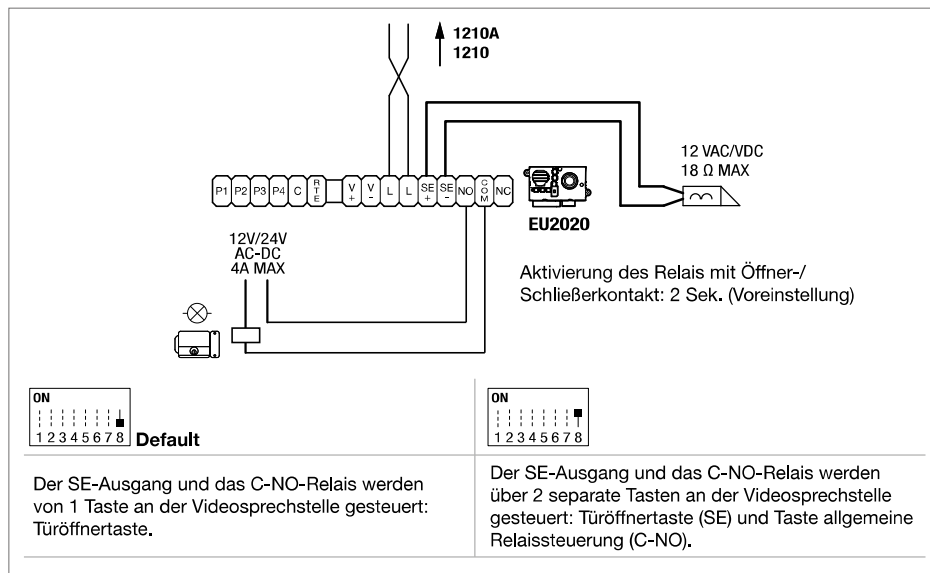
Variante mit den Tasten 3061S und 3061MU und separater Spannungsversorgung



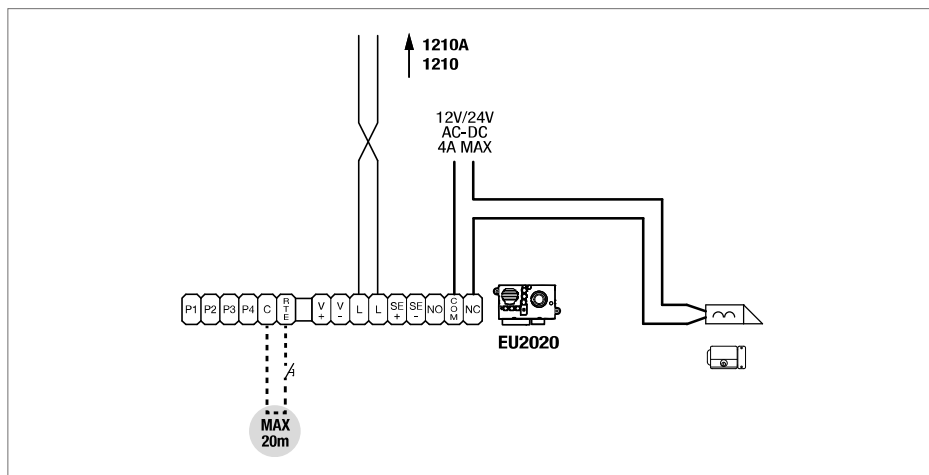
Anschluss Art. 3457U



Einsatz des Relais der Türstation



Verwendung des Sicherheitsschlosses



CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEMS



